

Staats-Anlehen.		Geld	Ware	5% Lemesvar-Banater		Geld	Ware	Staatsbahn 1. Emission		Geld	Ware	Actien von Transport-Unternehmungen		Geld	Ware	Südbahn 200 fl. Silber		Geld	Ware
Notenrente		78.46	78.55	5% ungarische		98.26	99.36	Südbahn 2. Emission		137.50	133.50	Albrechts-Bahn 200 fl. Silber		171.50	171.50	Südb.-Nordb. Verb. 200 fl. Silber		151.50	161.25
1864er 4% Staatsloose		125.00	125.00	Andere öffentl. Anlehen.		101.80	102.20	Diverse Lose		119.50	119.50	Kais.-Lep. Eisenb. 200 fl. Silber		190.25	190.25	Leib.-Bahn 200 fl. Silber		248.50	249.50
1860er 4% ganze 500		131.50	132.00	Donau-Reg.-Lose 5% 100 fl.		113.90	114.30	(per Stück)		92.80	93.20	Böhm. Nordbahn 150 fl. Silber		205.00	205.00	Tramway-Ges. 200 fl. Silber		228.20	228.50
1860er 4% Fünftel 100		137.50	138.00	Anlehen d. Stadtgemeinde Wien		101.26	102.00	Kreditlose 100 fl.		170.75	171.25	Kais.-Lep. Eisenb. 200 fl. Silber		190.25	190.25	Tramway-Ges. 200 fl. Silber		228.20	228.50
1864er Staatsloose		100.00	100.00	Anlehen d. Stadtgemeinde Wien		101.26	102.00	4% Donau-Dampfsch. 100 fl.		108.00	109.00	Böhm. Nordbahn 150 fl. Silber		205.00	205.00	Tramway-Ges. 200 fl. Silber		228.20	228.50
1864er 5% Renten-Scheine		37.00	37.00	Prämien-Anl. d. Stadtgem. Wien		124.00	124.25	Kais.-Lep. Eisenb. 200 fl. Silber		108.00	109.00	Kais.-Lep. Eisenb. 200 fl. Silber		190.25	190.25	Tramway-Ges. 200 fl. Silber		228.20	228.50
4% Def. Goldrente, steuerfrei		98.16	98.30	Pfandbriefe		124.00	124.25	Kais.-Lep. Eisenb. 200 fl. Silber		108.00	109.00	Kais.-Lep. Eisenb. 200 fl. Silber		190.25	190.25	Tramway-Ges. 200 fl. Silber		228.20	228.50
4% Def. Silberrente, steuerfrei		98.26	98.36	(für 100 fl.)		124.00	124.25	Kais.-Lep. Eisenb. 200 fl. Silber		108.00	109.00	Kais.-Lep. Eisenb. 200 fl. Silber		190.25	190.25	Tramway-Ges. 200 fl. Silber		228.20	228.50
4% Goldrente 6%		120.40	120.60	Böhm. allg. österr. 4 1/2 % Gold		117.25	118.00	Kais.-Lep. Eisenb. 200 fl. Silber		108.00	109.00	Kais.-Lep. Eisenb. 200 fl. Silber		190.25	190.25	Tramway-Ges. 200 fl. Silber		228.20	228.50
4% Silberrente 6%		92.35	92.60	bto. in 50		95.70	96.00	Kais.-Lep. Eisenb. 200 fl. Silber		108.00	109.00	Kais.-Lep. Eisenb. 200 fl. Silber		190.25	190.25	Tramway-Ges. 200 fl. Silber		228.20	228.50
4% Eisen-Anl. 120 fl. S. B. S.		88.10	88.26	bto. in 50		91.80	92.30	Kais.-Lep. Eisenb. 200 fl. Silber		108.00	109.00	Kais.-Lep. Eisenb. 200 fl. Silber		190.25	190.25	Tramway-Ges. 200 fl. Silber		228.20	228.50
4% Eisen-Anl. 120 fl. S. B. S.		137.25	137.75	bto. in 50		97.76	98.00	Kais.-Lep. Eisenb. 200 fl. Silber		108.00	109.00	Kais.-Lep. Eisenb. 200 fl. Silber		190.25	190.25	Tramway-Ges. 200 fl. Silber		228.20	228.50
4% Eisen-Anl. 120 fl. S. B. S.		91.56	91.60	bto. in 50		106.90	107.00	Kais.-Lep. Eisenb. 200 fl. Silber		108.00	109.00	Kais.-Lep. Eisenb. 200 fl. Silber		190.25	190.25	Tramway-Ges. 200 fl. Silber		228.20	228.50
4% Eisen-Anl. 120 fl. S. B. S.		112.00	112.00	bto. in 50		98.85	99.00	Kais.-Lep. Eisenb. 200 fl. Silber		108.00	109.00	Kais.-Lep. Eisenb. 200 fl. Silber		190.25	190.25	Tramway-Ges. 200 fl. Silber		228.20	228.50
4% Eisen-Anl. 120 fl. S. B. S.		97.26	97.76	bto. in 50		106.90	107.00	Kais.-Lep. Eisenb. 200 fl. Silber		108.00	109.00	Kais.-Lep. Eisenb. 200 fl. Silber		190.25	190.25	Tramway-Ges. 200 fl. Silber		228.20	228.50
4% Eisen-Anl. 120 fl. S. B. S.		116.00	116.00	bto. in 50		98.85	99.00	Kais.-Lep. Eisenb. 200 fl. Silber		108.00	109.00	Kais.-Lep. Eisenb. 200 fl. Silber		190.25	190.25	Tramway-Ges. 200 fl. Silber		228.20	228.50
4% Eisen-Anl. 120 fl. S. B. S.		110.20	110.60	bto. in 50		106.90	107.00	Kais.-Lep. Eisenb. 200 fl. Silber		108.00	109.00	Kais.-Lep. Eisenb. 200 fl. Silber		190.25	190.25	Tramway-Ges. 200 fl. Silber		228.20	228.50
4% Eisen-Anl. 120 fl. S. B. S.		106.00	107.00	bto. in 50		98.85	99.00	Kais.-Lep. Eisenb. 200 fl. Silber		108.00	109.00	Kais.-Lep. Eisenb. 200 fl. Silber		190.25	190.25	Tramway-Ges. 200 fl. Silber		228.20	228.50
4% Eisen-Anl. 120 fl. S. B. S.		98.76	99.26	bto. in 50		106.90	107.00	Kais.-Lep. Eisenb. 200 fl. Silber		108.00	109.00	Kais.-Lep. Eisenb. 200 fl. Silber		190.25	190.25	Tramway-Ges. 200 fl. Silber		228.20	228.50
4% Eisen-Anl. 120 fl. S. B. S.		104.66	105.66	bto. in 50		98.85	99.00	Kais.-Lep. Eisenb. 200 fl. Silber		108.00	109.00	Kais.-Lep. Eisenb. 200 fl. Silber		190.25	190.25	Tramway-Ges. 200 fl. Silber		228.20	228.50
4% Eisen-Anl. 120 fl. S. B. S.		105.50	106.50	bto. in 50		106.90	107.00	Kais.-Lep. Eisenb. 200 fl. Silber		108.00	109.00	Kais.-Lep. Eisenb. 200 fl. Silber		190.25	190.25	Tramway-Ges. 200 fl. Silber		228.20	228.50
4% Eisen-Anl. 120 fl. S. B. S.		104.50	105.50	bto. in 50		98.85	99.00	Kais.-Lep. Eisenb. 200 fl. Silber		108.00	109.00	Kais.-Lep. Eisenb. 200 fl. Silber		190.25	190.25	Tramway-Ges. 200 fl. Silber		228.20	228.50
4% Eisen-Anl. 120 fl. S. B. S.		103.00	104.00	bto. in 50		106.90	107.00	Kais.-Lep. Eisenb. 200 fl. Silber		108.00	109.00	Kais.-Lep. Eisenb. 200 fl. Silber		190.25	190.25	Tramway-Ges. 200 fl. Silber		228.20	228.50
4% Eisen-Anl. 120 fl. S. B. S.		99.00	100.00	bto. in 50		98.85	99.00	Kais.-Lep. Eisenb. 200 fl. Silber		108.00	109.00	Kais.-Lep. Eisenb. 200 fl. Silber		190.25	190.25	Tramway-Ges. 200 fl. Silber		228.20	228.50
4% Eisen-Anl. 120 fl. S. B. S.		98.90	99.40	bto. in 50		106.90	107.00	Kais.-Lep. Eisenb. 200 fl. Silber		108.00	109.00	Kais.-Lep. Eisenb. 200 fl. Silber		190.25	190.25	Tramway-Ges. 200 fl. Silber		228.20	228.50

Amtsblatt zur Laibacher Zeitung Nr. 79.

Samstag, den 7. April 1883.

(1418-2) Nr. 4507. Thierärztliche Staatsstipendien.

Von dem mit Erlaß des k. k. Ministeriums des Innern vom 30. Juni 1881, Z. 4597, zur Erzielung eines ergiebigeren Nachwuchses von tüchtig gebildeten Thierärzten creirten zehn Staatsstipendien im Jahresbetrage von je 300 fl. für Schüler des dreijährigen thierärztlichen Cursets am Thierarznei-Institute in Wien, deren Genuß bei gutem Fortgange und sonstigem Wohlverhalten bis zur Vollendung der Studien dauert, sind drei Stipendien erledigt, und erfolgt die Wiederverleihung derselben durch das Ministerium für Cultus und Unterricht im Einvernehmen mit dem k. k. Ministerium des Innern. Bewerber um diese Stipendien, welche aus den südlichen Kronländern Kärnten, Krain, Friaul, Tirol gebürtig sind, haben ihre mit dem Geburts- und Impfungsscheine, dem Mittelschulzeugnisse, ferner dem Nachweise der mit gutem Erfolge zurückgelegten höchsten Classe eines öffentlichen Gymnasiums oder einer öffentlichen Realschule, beziehungsweise mit dem Zeugnisse über das mit gutem Erfolge zurückgelegte erste Semester des ersten, zweiten oder dritten Jahrganges der thierärztlichen Studien am k. k. Thierarznei-Institute in Wien belegten Gesuche längstens

bis 15. April 1883 bei dem k. k. Ministerium für Cultus und Unterricht einzureichen.

(1331-3) Concursausreibung. Nr. 1907.

In der Landes-Zwangsarbeitsanstalt in Laibach ist eine Ausscherstelle II. Classe mit der Jahreslohnung von 300 fl., täglicher 1 1/2 pfün-

diger Brotportion, mit kasernenmäßiger Unterkunft in der Anstalt und kategoriemäßiger Montur zu besetzen.

Bewerber um diese Stelle müssen leistungsfähig und schriftkundig sein. Die gehörig instruirten Gesuche sind unter Nachweisung des Alters, Standes, untadelhaften Lebenswandels, gesunder, kräftiger Körperconstitution und der Kenntnis der deutschen, slowenischen und italienischen Sprache wo möglich persönlich

bis 24. April 1883

bei der Zwangsarbeitsanstalt-Verwaltung zu überreichen.

Laibach am 27. März 1883.

Vom krainischen Landesauschusse.

Der Landeshauptmann: Thurn m. p.

(1438-1) Kundmachung. Nr. 5166.

Heuer haben aus dem Gemeinderathe die nachbenannten Herren Gemeinderäthe auszutreten, als:

aus dem dritten Wahlkörper:

Dr. Josef Derf,

Josef Regali;

aus dem zweiten Wahlkörper:

Anton Laschan,

Raimund Birker,

Leopold Bürger,

Raimund Huber v. Odrog;

aus dem ersten Wahlkörper:

Alexander Dreo,

Peter Bohnst,

Karl Deschmann,

Dr. Adolf Schaffer.

Ueberdies haben die im II. Wahlkörper

gewählten Herren Gemeinderäthe:

Rudolf Graf Chorinsky,

Franz Ziegler,

Franz Potocnik

auf ihre Mandate verzichtet, und es ist in diesem Wahlkörper auch für diese drei Gemeinderäthe die Ergänzungswahl vorzunehmen.

Dagegen verbleiben im Gemeinderathe noch folgende Herren Gemeinderäthe:

Alois Bayr,

Dr. Karl Bleiweis Ritter v. Trstenitz,

Franz Doberlet,

Franz Fortuna,

Anton Ritter v. Gariboldi,

Franz Gorski,

Peter Grasselli,

Johann Horat,

Johann Hribar,

Josef Kusar,

Josef Luchmann,

Dr. Alfons Rosch,

Franz Peterca,

Baso Petritic,

Ignaz Stupica,

Dr. Josef Suppan,

Dr. Valentin Zarnik.

Die Ergänzungswahlen werden über Beschluss des Gemeinderathes vom 28. d. Mts. an folgenden Tagen stattfinden:

Für den dritten Wahlkörper am 16. April d. J., vormittags von 8 bis 12 Uhr. Sollte eine engere Wahl nothwendig werden, so wird diese am nämlichen Tage von 3 bis 6 Uhr nachmittags stattfinden.

Für den zweiten Wahlkörper der 17te April d. J., vormittags von 8 bis 12 Uhr.

Sollte eine engere Wahl nothwendig werden so wird diese am nämlichen Tage von 3 bis 6 Uhr nachmittags stattfinden.

Für den ersten Wahlkörper der 19. April d. J., vormittags von 8 bis 12 Uhr. Sollte eine engere Wahl nothwendig werden, so wird diese am nämlichen Tage von 3 bis 6 Uhr nachmittags stattfinden.

Die Wahlschreibung, die Stimmzettel und die Wählerliste werden den Herren Wahlberechtigten noch rechtzeitig zugestellt werden.

Dies wird mit dem Beifügen kundgemacht, daß die anstretenden Gemeinderäthe wieder wählbar sind, sowie daß allfällige Einwendungen gegen die stattgefundenen Wahlen binnen längstens 8 Tagen nach dem vollendeten Wahlacte bei dem Gemeinderathe einzubringen sind.

Stadtmagistrat Laibach, am 31. März 1883.

Der Bürgermeister: Grasselli m. p.

(1401-3) Kundmachung. Nr. 1254.

Vom k. k. Bezirksgerichte Sittich wird hie- mit bekannt gemacht, daß die Localerhebungen behufs

Anlegung eines neuen Grundbuches für die Catastralgemeinde Dob

am 9. April 1883

beginnen.

Es werden daher alle jene Personen, welche an der Ermittlung der Besitzverhältnisse ein rechtliches Interesse haben, eingeladen, von diesem Tage an in der Gerichtskanzlei des gefertigten k. k. Bezirksgerichtes zu erscheinen und alles zur Aufklärung sowie zur Wahrung ihrer Rechte Geeignete vorzubringen.

k. k. Bezirksgericht Sittich, am 2. April 1883.

Anzeigebblatt.

Ohne diese ges. dep. Schutzmarke ist jeder Gichtgeist nach Dr. Malić sofort als Falsificat zurückzuweisen.



Gichtgeist nach Dr. Malić

ist entschieden das erprobteste Mittel gegen Gicht und Rheumatismus, Gliederreissen, Kreuzschmerzen, Nervenschmerz, Anschwellungen, Steifheit der Muskeln und Sehnen etc., mit welchem nach kurzem Gebrauch diese Leiden gänzlich behoben werden, wie dies bereits massenhafte Danksagungen beweisen können.

Diesen Gichtgeist mit nebenstehender protokollierter Schutzmarke, die Flasche à 50 kr., versendet echt per Nachnahme nur die

„Einhorn-Apotheke“ des Jul. v. Trnkóczy in Laibach, Rathhausplatz Nr. 4.

Danksagung.

Herrn Jul. v. Trnkóczy, Apotheker in Laibach.

Meine Mutter litt an furchtbaren Gichtschmerzen in den Füßen, gegen welche sie verschiedene Hausmedicamente anwendete. Als die Krankheit sich immer mehr verschlimmerte und die Mutter sich schon mehrere Tage nicht auf den Füßen halten konnte, erinnerte ich mich Ihres Dr. Malić'schen Gichtgeistes à 50 kr. und bestellte denselben unverzüglich. In der That erwies er sich erfolgreich, denn nach kurzem Gebrauche dieses Arzneimittels wurde die Mutter von den qualvollen Schmerzen befreit. Mit vollster Ueberzeugung erkläre ich demnach Dr. Malić's Gichtgeist als ein ausgezeichnetes Heilmittel, indem ich denselben jedem Kranken in gleicher Krankheit

[1247—1]

Nr. 3482.

Edict.

Von dem k. k. städt.-beleg. Bezirksgerichte in Rudolfswert wird bekannt gemacht, daß in der diesgerichtlichen Depositionscaße nachstehend verzeichnete Urkunden über 30 Jahre erliegen:

I. Schuldscheine.

(Name und Wohnort des Gläubigers, Datum des Schuldscheines und Wertangabe.)

Für Johann Kociancic von Rudolfswert ddo. 6. November 1846 per 50 fl. — Für Jeremias Johann und Maria von Rudolfswert ddo. 15. November 1839 per 215 fl. und 24. November 1840 per 50 fl. — Für R. Kutiara von Rudolfswert ddo. 20. Oktober 1838 per 62 fl. 24 1/2 fr. und vom 21. August 1851 per 255 fl. — Für Jazc Anton von Rudolfswert ddo. 20. September 1839 per 41 fl. — Für Pirc Anton von Raffenfeld ddo. 21. Mai 1840 per 133 fl. 33 1/2 fr. — Für Lur Johann von Rupertshof ddo. 30. Jänner 1841 per 12 fl. und 24. Mai 1842 per 12 fl. — Für Bravje Johann von Oberfreihof ddo. 26. März 1841 per 100 fl. — Für Fichtenau Joh. und Georg von Solaue ddo. 12. Juni 1824 per 3183 fl. 18 1/2 fr. und ddo. 15. Juli 1834 mit 66 fl. 12 1/2 fr. — Für Fichtenau Alois und Johanna von Rudolfswert ddo. 3. August 1840 per 1000 fl. — Für Schweizer Anton, Freiherr, Rupertshof ddo. 6. Juli 1824 per 300 fl. — Für Schweiger Maria, Frein, Rupertshof ddo. 14. März 1840 per 9000 fl., ddo. 1. April 1839 per 2000 fl. und 18. Oktober 1841 mit 50 fl. — Für Pregar Franz von Stopic ddo. 3. März 1840 per 150 fl. — Für Bartl Gertraud von Hnigstein ddo. 6. Februar 1839 per 72 fl. — Für Bradac Mathias, Anton und Johann von Selsa ddo. 3. Jänner 1842 per 16 fl. 17 1/2 fr. und 3ten Jänner 1842 per 16 fl. 17 1/2 fr. — Für Fuhrer Johann, Michael, Agnes, Gertraud, Anna und Franz von Sola ddo. 17. Juni 1829 per 61 fl. 75 fr. und 29. Oktober 1844 per 52 fl. 2 fr. — Für Ansej Anna von Gothendorf ddo. 30. Jänner 1839 per 340 fl. — Legan Franz, Maria, Anna und Theresia von Töpliz ddo. 30. Mai 1829 per 162 fl. 42 fr. — Für Klemencic Bartlmä und Gregor von Uršna ddo. 23. Mai 1840 per 63 fl. 99 fr. — Für Radovici Anna, Uršula, Maria und Johann von Taubenberg ddo. 20. März 1841 per 15 fl. — Für Novak Anton von Wittergerthberg ddo. 21. Dezember 1841 per 9 fl. 50 fr. — Für Novak Theresia von Wittergerthberg ddo. 21. Dezember 1841 per 9 fl. 50 fr. — Für Novak Theresia von Wittergerthberg ddo. 21. Dezember 1841 per 9 fl. 50 fr. — Für Babic Francisca von Unterstein ddo. 28. Oktober 1841 a 60 fl. für Wafke Anton, Anna und Johann von Seiden ddo. 16. Dezember 1841 a 26 fl. — Für Kristan Maria von Neuberg ddo. 21. November 1836 per 144 fl. 10 fr. — Für Wafke Josef von Jordanthal ddo. 11. Juni 1840 per 53 fl. 78 1/2 fr. und ddo. 14. März 1842 per 22 fl. 16 1/2 fr. — Für Jazc Anton und Anton von Oberdorf (2) ddo. 17. Jänner 1842 per 166 fl. 45 fr. — Für Dragman Maria von Töpliz ddo. 20. Oktober 1838 per 16 fl. 50 fr. — Für Hofmann Theresia von Rudolfswert ddo. 19. August 1839 per 14 fl. 33 1/2 fr. und 10. April 1832 per 23 fl. 48 1/2 fr. — Für Pečak Anton von Rudolfswert ddo. 26. Juni 1838 per 400 fl. — Für Joif Anton von Großbrunz ddo. 10. Februar 1846 per 60 fl. — Für Cesar Carl von Töpliz ddo. 7. April 1837 per 130 fl. und 9. April 1836 per 137 fl. 50 fr. — Für Rikow Alexander und Maria von Karndorf ddo. 12. Mai 1841 per 74 fl. 4 1/2 fr. — Für Welle Franz und Johann von Sella ddo. 12. Mai 1840 per 12 fl. 66 1/2 fr. — Für Novak Johann und Jazic Anton von Thoma ddo. 4. Mai 1835 per 41 fl. — Für Derganc Bartlmä von Balog ddo. 4. Juli 1835 per 44 fl. 96 1/2 fr. — Für Berjan Johann von Birnbaum ddo. 20. September 1839 per 5 fl. 50 fr. — Für Abraham Franz, Josef, Anton, Anna und Maria von Rudolfswert ddo. 20. September 1839 per 20 fl. — Für Souvan Andreas und Anna von Rudolfswert ddo. 10ten Juli 1839 per 38 fl. — Für Komsek Johann von Uršna ddo. 10. Februar 1846 per 97 fl. 75 fr. — Für Bojic Franz von Gaberje ddo. 6. Juni 1834 per 24 fl. — Für Penca Anna von Gumburg ddo. 6. November 1837 per 66 fl. 66 1/2 fr., ddo. 2. Jänner 1838 per 43 fl. 33 1/2 fr., ddo. 11. September 1836 per 79 fl. 81 1/2 fr., ddo. 15. Mai 1847 per 50 fl., ddo. 29. Mai 1849 per 70 fl. 20 fr. und 20. Dezember 1849 per 50 fl. — Für Penca Gertraud von Gumburg ddo. 8. November 1837 per 66 fl. 66 1/2 fr., ddo. 2. Jänner 1838 per 43 fl. 33 1/2 fr., ddo. 11. Septbr. 1836 per 79 fl. 82 fr. für Penca Maria von Gumburg ddo. 8. Novbr. 1837 per 66 fl. 67 1/2 fr., ddo. 2. Jänner 1838 per 43 fl. 33 1/2 fr., ddo. 15. Mai 1847 per 50 fl., ddo. 29. Mai 1849 per 70 fl. 20 fr. und 20. Dezember 1849 per 50 fl. — Für Bobnar Anton und Maria von Taubenberg (2) ddo. 16. Mai 1838 a per 18 fl. 37 fr. — Für Verček Maria von Gothen ddo. 6. März 1839 per 78 fl. — Für Potocar Franz, Barbara, Johann und Maria von Lofe ddo. 12. Jänner 1842 und 29. Oktober 1841 per 210 fl. — Für Moje Franz von Trischdorf ddo. 12. Februar 1846 per 122 fl., ddo. 7. Mai 1849 per 31 fl. 2 fr., ddo. 7ten Mai 1849 per 20 fl. — Für Turs Josef, Michael und Maria von Hasenberg ddo. 18. Juni 1842 per 8 fl. 18 1/2 fr. — Für Esterbec Uršula von Kleinjawa ddo. 14. September 1842 per 18 fl. 12 1/2 fr. — Für Bojanc Francisca und Josefa von St. Michael ddo. 20. August 1835 per 12 fl. 13 1/2 fr. — Für Raubar Johann aus Neustadt ddo. 14. Februar 1842 per 73 fl.

18 fr. — Für Gregoric Franz und Agnes von St. Michael ddo. 23. März 1842 und 30. August 1830 a 40 fl. — Für Kress Johann und Maria von Bittschendorf ddo. 9. März 1842 per 73 fl. 18 1/2 fr. — Für Jaska Josef von Kleinpodlubien ddo. 27. Mai 1842 per 39 fl. 85 fr. — Für Platinar Maria und Johann von Silberdorf ddo. 12. Mai 1842 per 33 fl. 33 1/2 fr. — Für Robic Josef, Martin, Andreas, Johann, Jakob, Maria und Agnes von Thoma ddo. 31. Mai 1842 per 158 fl. 14 fr. — Für Sitar Josef von Töpliz ddo. 29. März 1849 per 55 fl., ddo. 4. Juni 1851 per 27 fl. 50 fr. — Für Rthweij Josefa und Cäcilia von Rudolfswert ddo. 3. Februar 1842 per 13 fl. 43 fr. — Für Bobin Josef von Dolz ddo. 2. Juli 1839 per 26 fl., ddo. 11. September 1845 per 122 fl. 56 1/2 fr., ddo. 21. Juni 1848 per 45 fl. 67 1/2 fr. — Für Lisek Maria von Kleinjawa ddo. 9. Juli 1842 per 8 fl. 50 fr. — Für Misic Agnes, Katharina und Maria von Sella ddo. 30. Jänner 1829 per 392 fl. 3 1/2 fr. — Für Joh Uršula von Sela ddo. 5. September 1842 per 153 fl. 85 1/2 fr. — Für Sovrin Johann von Waidendorf ddo. 24. Februar 1840 per 486 fl. 56 1/2 fr. — Für Blazic Gertraud von Kapendorf ddo. 7. August 1837 per 300 fl. — Für Blatinar Maria von Eichthal ddo. 8. Februar 1840 per 135 fl. — Für Fuhrmann Cäcilia, Maria, Barbara und Elisabeth aus Neustadt (4) ddo. 22. Oktober 1842 per 300 fl. 1 1/2 fr. — Für Slav Johann von Kleinverch ddo. 4. Juni 1851 per 16 fl. 13 1/2 fr. — Für Golob Agnes von Rumansdorf ddo. 5. Februar 1839 per 191 fl. 28 1/2 fr. — Für Bukovec Agnes, Anna, Maria, Gertraud und Bartholomäus von Unterassensfeld (5) ddo. 15. Jänner 1842 per 40 fl. — Tifone Josef von Obertrafcha ddo. 28. Oktober 1841 per 73 fl. 41 1/2 fr. — Tifone Gertraud von Obertrafcha ddo. 28. Oktober 1841 per 5 fl. 41 1/2 fr. — Für Waj Anton von Trischdorf ddo. 24. November 1841 per 222 fl. 6 1/2 fr. — Für Joh Uršula von Sella ddo. 17. Novbr. 1842 per 36 fl. 1 1/2 fr. — Für Kerme Uršula von Balovice ddo. 3. Jänner 1843 per 51 fl. 75 1/2 fr. — Für Bojanc Georg von Unterstverebach ddo. 22. Dezember 1849 per 44 fl. 50 fr. — Für Robe Johann von Großriegel ddo. 20. Jänner 1844 per 134 fl. 8 fr., ddo. 26. Juli 1845 per 60 fl., ddo. 4. Juni 1851 per 46 fl. 28 fr. — Für Smejdcl Anna, Johann und Katharina von Töpliz ddo. 7. Februar 1850 per 156 fl. 75 fr. — Für Sime Math. von Randia ddo. 10. Mai 1845 per 74 fl. 3 1/2 fr. — Für Verus Bartl von Seiden ddo. 5. Juni 1845 per 74 fl. — Für Pirc Uršula von Podlubien ddo. 14. März 1840 per 80 fl. — Für Smut Josef, Mathias und Agnes von Frib ddo. 29. April 1842 per 56 fl. 67 fr. — Für Kirn Franz Vincenz, Michael, Maria und Gertraud von Taubenberg ddo. 7. November 1844 per 13 fl. — Für Kurc Maria und Aloisia von Wötting ddo. 10. Jänner 1845 per 221 fl. 38 fr. — Für Sufersic Martin von Lafoviz ddo. 13. November 1843 per 40 fl. — Für Golob Theresia von Leifove ddo. 15. Dezember 1842 per 100 fl. — Für Gorec Johann und Anna von Töpliz ddo. 21. November 1842 per 100 fl. — Für Novak Franz, Maria, Theresia, Cäcilia und Johann von Töpliz ddo. 21. September 1842 per 10 fl. — Für Turs Josef, Michael, Maria, Anton, Agnes und Anna von Sella ddo. 14. März 1849 per 68 fl. 39 fr., ddo. 4. Juni 1851 per 5 fl. — Für Joif Josef, Johann, Maria von Unterstverebach ddo. 9. Dezember 1841 per 137 fl. 67 1/2 fr. und 50 fl. — Für Mirt Bartlmä, Jakob und Maria von Unterma ddo. 23. Dezember 1842 per 162 fl. 97 1/2 fr. — Für Paulin Maria von Zihovoslo ddo. 10. Jänner 1843 per 225 fl. — Für Lenaric Katharina und Anna von Pristava ddo. 19. Juni 1842 per 77 fl. — Für Etangl Martin von Pristava ddo. 3. Jänner 1843 per 59 fl. 76 1/2 fr. — Für Gimpf Michael und Johann von Oberstschiz ddo. 6. Mai 1844 per 585 fl. — Für Golobic Franz und Maria von Dolz ddo. 9. August 1844 per 53 fl. — Für Gregoric Johann, Mathias und Apollonia von Randia ddo. 15. Jänner 1845 per 150 fl. — Für Bobner Josef, Johann, Mathias, Uršula und Maria von Suchor ddo. 11. November 1842 per 56 fl. — Für Turs Josef von Gothendorf ddo. 4. August 1845 per 25 fl. 33 1/2 fr. — Für Germann Maria, Georg und Agnes von Kerchdorf ddo. 17. Juli 1844 per 26 fl. 67 fr. — Für Potocar Franz und Maria von Altendorf ddo. 2. Juli 1844 per 32 fl. 18 fr. — Für Schneberger Uršula von Trhpec ddo. 24. Februar 1844 per 50 fl. — Für Hönigman Franz, Maria und Gertraud von Cerove ddo. 2. September 1843 per 11 fl. 67 fr. — Für Darovic Franz von Gothendorf ddo. 11. Oktober 1845 per 780 fl. 10 fr. — Für Brule Gertraud von Großbrunz ddo. 3. November 1845 per 100 fl., ddo. 28. Februar 1846 per 76 fl. 73 1/2 fr. — Für Saje Cäcilia von Cemze ddo. 31. März 1847 per 51 fl. 85 fr. — Für Verlapec Josef und Martin von Gothen ddo. (2) ddo. 13. Dezember 1845 per 300 fl., ddo. 31. März 1847 und 29. März 1847 per 100 fl. — Für Gasvoda Maria von Vrh ddo. 13. September 1845 per 33 fl. — Für Mauser Maria von Zgenit ddo. 7. Jänner 1845 per 68 fl. 25 fr. — Für Supancic Theresia, Francisca und Anna von Gothendorf (2) ddo. 3ten Jänner 1845 per 323 fl. 58 fr. — Für Serrjanc Uršula, Maria, Francisca und Agnes von Cemze ddo. 30. April 1840 per 365 fl. — Für Stampf Johann von Oberstein ddo. 6. Mai 1848 per 50 fl. — Für Rogel Maria, Martin und Anna von Jablan (3) ddo. 16. August 1845 per 90 fl. — Für Medved Anna, Johann, Maria, Margareth und Franz ddo. 23. November 1848 per 100 fl. — Für Bojanc Martin

von Pechdorf ddo. 2. August 1840 per 100 fl. — Für Mahic Johann und Jakob von Unter gehag ddo. 12. Dezbr. 1845 per 64 fl. 33 1/2 fr. — Für Persina Franz, Martin und Anna von Töpliz ddo. 5. März 1844 per 75 fl. — Für Turs Maria und Anna von Töpliz ddo. 5. März 1844 per 50 fl. — Für Ruß Maria, Franz und Josef von Mündichdorf (3) ddo. 6. Mai 1848 per 40 fl. — Für Lenaric Franz von Freichladen ddo. 2. September 1846 per 43 fl. — Für Serjan Valentin und Matthäus von Großpodlubien ddo. 4. Juni 1844 per 20 fl., ddo. 7. November 1844 per 20 fl. — Für Jaska Johann von Uršna ddo. 1. Oktober 1846 per 40 fl. — Für Majel Theresia von Unterthurn ddo. 6. Juni 1848 per 20 fl. — Für Papez Uršula von Altendorf ddo. 7. Februar 1844 per 130 fl. 71 1/2 fr. — Für Suballjen Franz von Altendorf ddo. 7. Februar 1844 per 12 fl. 50 fr. — Für Bonicaj Johann und Mathias von Unterjuchadol ddo. 21. Februar 1842 per 60 fl. — Für Pirkovic Agnes, Franz und Uršula von Oberma ddo. (3) ddo. 22. Dezember 1842 per 121 fl. 50 fr. — Für Senica Johann, Barthlmä und Maria von Oberfeld ddo. 10. November 1846 per 294 fl. — Für Pitalo Angelus, Johann, Theresia und Johann von Rudolfswert (4) ddo. 10. Februar 1847 per 216 fl. — Für Supancic Maria, Martin und Theresia von Kerchdorf ddo. 16. März 1847 per 94 fl. — Für Pipar Josef und Anton von Bresje ddo. 9. November 1847 per 119 fl. 81 1/2 fr. — Für Umel Josef, Martin und Theresia von Sella (3) ddo. 19. Jänner 1848 per 180 fl. — Für Mikec Franz von Ratz ddo. 26. Jänner 1848 per 160 fl. — Für Gasvoda Stefan und Maria von Gaberje (2) ddo. 3. Februar 1848 per 90 fl. — Für Penca Anna von Ratz ddo. 8. Februar 1848 per 179 fl. 75 fr. — Für Riefl Mathias, Uršula, Jakob und Bernhard von Oberstein ddo. (4) ddo. 5. Februar 1848 per 200 fl. — Für Klemencic Peter, Anton, Maria und Anna von Rabenberg (4) ddo. 15. Februar 1848 per 800 fl. — Für Verus Maria und Elisabeth von Ziegelhütten (2) ddo. 4. Februar 1848 per 300 fl. — Für Gornit Maria von Kapuze ddo. 24. Jänner 1848 per 160 fl. — Für Krizman Franz, Maria und Anna von Ruzsdorf ddo. 16. Februar 1848 per 80 fl. — Für Gorke Maria von Vöchniz ddo. 14. Februar 1848 per 150 fl. — Für Jaska Johann und Anna von Oberma ddo. 28ten Jänner 1848 per 320 fl. — Für Jagar Josef, Gertraud und Anna von Kleinfal (3) ddo. 23. Februar 1848 per 500 fl. — Für Wertus Agnes, Maria, Anna und Franz von Lofe (4) ddo. 7. Februar 1848 per 200 fl. — Für Murgl Anna und Barbara von Oberstein ddo. (2) ddo. 10. Februar 1848 per 200 fl. — Für Floriancic Anton von Zense ddo. 3. Februar 1848 per 100 fl. — Für Janst Josef von Mitterteinfthal ddo. 30. Jänner 1848 per 200 fl. — Für Brudar Maria und Gertraud von Ragou (2) ddo. 30. Jänner 1848 per 400 fl. — Für Kaufman Uršula, Agnes und Magdalena von Ziegelhütten (3) ddo. 12. Februar 1848 per 300 fl. — Für Sime Math. von Stopic ddo. 27. April 1848 per 50 fl. — Für Högl Maria, Franz, Anton und Josef von Unterarten (4) ddo. 14. Februar 1848 per 206 fl. 66 1/2 fr. — Für Muhar Maria und Theresia von Ratz (2) ddo. 9. März 1848 per 200 fl. — Für Gasvoda Franz, Mathias, Cäcilia und Maria von Zgenit ddo. 13. Jänner 1848 per 179 fl. 17 fr. — Für Jagar Maria von Unterarten ddo. 18. März 1848 per 150 fl. — Für Erebernat Franz von Pottendorf ddo. 14. Februar 1848 per 180 fl. — Für Uemann Anna von Kleinma ddo. 18. April 1848 per 300 fl. — Für Ansej Mathias und Franz von Großzeron (2) ddo. 1. Februar 1848 per 30 fl. — Für Rupina Maria und Anna von Gefindeldorf (2) ddo. 27. Jänner 1848 per 140 fl. — Für Bobic Peter von Gomila ddo. 16. Februar 1848 per 50 fl. — Für Novak Gertraud und Agnes von Unterjuchadol (2) ddo. 17. Februar 1848 per 200 fl. — Für Kovacic Josef, Anna und Agnes von Pristava (3) ddo. 9. Februar 1848 per 180 fl. — Für Esterbec Michael von Ratz ddo. 23. Februar 1848 per 163 fl. — Für Herfuta Thomas, Andreas und Martin von Brusniz ddo. 26. Jänner 1848 per 45 fl. — Für Golob Josef, Franz, Uršula und Maria von Stranje (4) ddo. 12. Februar 1848 per 200 fl. — Für Salnic Matthäus und Margareth von Gefindeldorf (2) ddo. 31. Jänner 1848 per 260 fl. — Für Wrejar Maria, Johann, Agnes, Anna und Martin von Mitterteinfthal (5) ddo. 24. Februar 1848 per 250 fl. — Für Brule Johann und Anna, dann Zermann Maria von Pechdorf (3) ddo. 24. Mai 1848 per 56 fl. 65 1/2 fr. — Für Fink Gertraud von Sella ddo. 28. März 1848 per 120 fl. — Für Oblak Agnes und Uršula von Untergehag (2) ddo. 26. Mai 1848 per 300 fl. — Für Jvanez Peter, Georg und Alex von Gaberje (3) ddo. 18. Februar 1848 per 45 fl. — Für Bidic Maria von Pechdorf ddo. 26. Juli 1848 per 79 fl. 90 fr. — Für Petan Anna von Brod ddo. 5. Juli 1848 per 150 fl. — Für Struna Johann, Maria, Theresia und Gertraud von Frib ddo. 28. Juni 1848 per 24 fl. 48 fr. — Für Gasvoda Primus von Birnbaum ddo. 17. Oktober 1848 per 38 fl. 55 fr. — Für Cesar Johann ddo. 30. Dezember 1849 per 57 fl. 26 1/2 fr. — Für Rozlar Franz, Johann und Michael von Trischdorf ddo. 26. August 1848 per 44 fl. — Für Knafelc Georg und Anton von Verchendorf (2) ddo. 18. Mai 1847 per 295 fl. 2 fr. — Für Kusnif Johann von Eichthal ddo. 23. August 1848 per 240 fl. — Für Cesar Theresia und Uršula von Niederdorf (2) ddo. 18. Oktober 1848 per 59 fl. 72 fr. — Für Bojanc Barbara, Anton, Franz und Johann von Seiden ddo. (4) ddo.

4. Oktober 1848 per 230 fl. 75 fr. — Für Picelj Maria von Untertrafcha ddo. 7. Oktober 1848 per 65 fl. 88 1/2 fr. — Für Setina Andreaz, Anton und Bartlmä von Rumansdorf ddo. 8. Mai 1846 per 100 fl. — Für Welle Maria und Franz von Pechdorf (2) ddo. 4. Oktober 1848 per 202 fl. — Für Robe Josef, Anna und Strauß Franz und Maria von Töpliz ddo. 10. Oktober 1848 per 62 fl. 75 fr. — Für Den Amalia, Josefa, Eduard, Sophie, Touffaint und Anna von Rudolfswert ddo. 30. Juni 1844 per 2000 fl. — Für Kofelic Maria von Dolz ddo. 3. November 1848 per 93 fl. 27 1/2 fr. — Für Planinsek Maria von Untergehag ddo. 28. September 1848 per 20 fl. — Für Marc Maria, Anton, Anton und Johann von Smeice ddo. 9. November 1848 per 108 fl. — Für Pirc Johann von Rudolfswert ddo. 10. November 1848 per 156 fl. 15 fr. — Für Budan Josef von Miel ddo. 20. Oktober 1848 per 34 fl. 97 fr. — Für Cetelic Anton von Trischdorf ddo. 6. November 1848 per 38 fl. 20 fr. — Für Kresse Theresia, Barbara, Anton und Josef von Brusniz (4) ddo. 8. Februar 1848 per 200 fl. — Für Kramar Anna, Maria und Agnes von Verbun ddo. 17. Oktober 1848 per 29 fl. 78 1/2 fr. — Für Klemencic Maria und Anna von Capitelberg ddo. 20. November 1848 per 40 fl. — Verlopec Uršula von Unterthurn ddo. 4. Juni 1851 per 15 fl. 62 1/2 fr. — Für Skul Johann von St. Peter ddo. 8ten März 1849 per 29 fl. 15 fr. — Für Turs Josef und Maria von Sella ddo. 22. Mai 1849 per 60 fl. — Für Anderic Anna von Unterstein ddo. 12. Oktober 1848 per 400 fl. — Für Esterbec Maria, Johann, Andreas und Franz von Unterjuchadol (2) ddo. 9. Dezember 1848 per 66 fl. 76 1/2 fr. — Für Plantan Josef und Amalia von Randia (2) ddo. 23. November 1848 per 200 fl. — Für Provrat Maria und Uršula von Kleinlatenegg (2) ddo. 2. Dezember 1848 per 328 fl. — Für Pirc Agnes und Maria von Untertrafcha (2) ddo. 13. Dezember 1848 per 100 fl. — Für Klobcar Anton von Thoma ddo. 25. Oktober 1848 per 75 fl. — Für Lenaric Josef und Maria von Pristava (2) ddo. 6. Oktober 1848 per 117 fl. — Für Jecvar Agnes und Mathias von Stadberg ddo. 26. Oktober 1844 per 225 fl. — Für Provrat Johann, Mathias, Maria, Agnes, Anton und Michael von Großpodlubien (6) ddo. 8. April 1848 per 600 fl. — Für Klobcar Gertraud und Agnes von Uršna ddo. (2) ddo. 1. Februar 1848 per 200 fl. — Für Prastra Franz, Margareth, Anton und Anna von Großfal (4) ddo. 8. Dezember 1848 per 119 fl. 40 fr. — Für Pirkovic Anna, Johann und Andreas von Untertronan (3) ddo. 27. Dezember 1848 per 84 fl. 47 1/2 fr. — Für Suln Franz, Florian, Anna und Maria von Jablan (4) ddo. 22. Dezember 1848 per 138 fl. 18 1/2 fr. — Für Vacaer Maria von Pristava ddo. 9. Dezember 1848 per 61 fl. 66 1/2 fr. — Für Saje Maria von Obersteinthal ddo. 22. Dezember 1848 per 79 fl. 88 1/2 fr. — Für Gaspar Anton und Martin von Bittschendorf (2) ddo. 29. Dezember 1848 per 27 fl. 86 1/2 fr. — Für Supancic Martin, Margareth, Michael und Agnes von Unterberg ddo. 20. November 1848 per 109 fl. 33 1/2 fr. — Für Gaenik Franz von Vericevo ddo. 18ten Februar 1848 per 200 fl. — Für Ruzina Margareth von Pristava ddo. 8. Februar 1848 per 70 fl. — Für Gasvoda Mathias, Maria und Johann von Gern ddo. 17. Jänner 1849 per 50 fl. 50 fr. — Für Supancic Maria, Anna, Francisca, Gertraud und Theresia von Pototichendorf ddo. 11. Jänner 1849 per 31 fl. 17 1/2 fr. — Für Medic Jakob von Großriegel ddo. 12ten Jänner 1849 per 31 fl. — Für Groatie Anna, Cäcilia, Maria, Josef und Agnes von Dolz (4) ddo. 24. Jänner 1849 per 167 fl. 87 fr. — Für Radovicevic Josef und Michael von Wein ddo. (2) ddo. 3. Februar 1849 per 27 fl. 63 1/2 fr. — Für Boncina Matthäus von Untertrafcha ddo. 22. Jänner 1849 per 26 fl. 80 1/2 fr. — Für Bimmar Martin von Zurendorf ddo. 8. Jänner 1849 per 80 fl. — Für Mervic Anna, Maria und Michael von Zurendorf ddo. 30. Jänner 1849 per 150 fl. 62 fr. — Für Pipar Franz und Johann von Breje (2) ddo. 30. Dezember 1848 per 50 fl. — Für Roit Josef und Gertraud von Gaberje ddo. 29. Dezember 1849 per 24 fl. 90 fr. — Für Bedel Helena, Franz und Agnes von Gaberje (3) ddo. 3. Februar 1848 per 90 fl. — Für Jaska Anton und Maria von Trischendorf (2) ddo. 13. Jänner 1849 per 300 fl. — Für Balofar Agnes, Gertraud und Franz von Pottendorf (3) ddo. 5. Februar 1848 per 108 fl. 42 fr. — Für Bobnar Josef, Theresia, Maria und Uršula von Suchor (4) ddo. 20. Jänner 1849 per 354 fl. 40 fr. — Für Ad Anna und Johann von Oberstschiz (2) ddo. 1. Februar 1849 per 94 fl. 6 1/2 fr. — Für Fink Mathias, Maria, Anton, Johann und Barthlmä von Sella (5) ddo. 24. Jänner 1849 per 100 fl. — Für Verlopec Josef von St. Jofst ddo. 19. Jänner 1849 per 100 fl. — Für Boufo Maria und Agnes von Tonstwerch (2) ddo. 27. Dezember 1848 per 60 fl. — Für Murn Maria, Johann, Anna, Josef und Cäcilia von Frib (5) ddo. 1. und 2. Dezember 1848 per 496 fl. 68 1/2 fr. — Für Pirc Johann von Untertrafcha ddo. 20. November 1848 per 50 fl. — Für Janc Gertraud, Anna, Katharina und Maria von Großbrunz ddo. 14. März 1849 per 130 fl. 21 1/2 fr. — Für Boufo Maria von Gefindeldorf ddo. 10. Juni 1846 per 139 fl. 52 fr. — Für Saje Josef und Francisca von Rudolfswert ddo. 25ten September 1852 per 10 fl. — Für Provrat Maria, Margareth und Johann von Dolz ddo. 4. Jänner 1849 per 31 fl. 85 fr. — Für Brime Johann und Maria von Rumansdorf (2) ddo. 16. Jänner 1849 per 1294 fl. 96 1/2 fr. — Für Rojele Josef von Balovice ddo. 14. Dezember

- 1848 per 99 fl. 25 kr. — Für Zagar Barbara von Niederdorf ddo. 17. März 1849 per 20 fl. — Für Nagel Anton, Anna, Josef, Katharina, Maria und Theresia von Berzlin (6) ddo. 23ten März 1849 per 386 fl. 80 kr. — Für Pitti Johann und Anton von Rumansdorf (2) ddo. 8. Jänner 1849 per 100 fl. — Für Gimpl Maria, Anna und Jakob von Eufschiz (3) ddo. 2. Jänner 1849 per 145 fl. — Für Gorjup Josef von Seitendorf ddo. 16. April 1849 per 100 fl. — Für Francisc Julie von Wörld ddo. 7. Dezember 1849 per 85 fl. 88 1/2 kr. — Tuten Maria von Gaberje ddo. 4. Juni 1851 per 9 fl. 16 1/2 kr. — Für Griver Anton, Josef, Martin, Jakob, Maria und Anna von Polane (6) ddo. 27. Dezember 1848 per 100 fl. — Für Gaspoda Franz von Pechdorf ddo. 31. März 1849 per 199 fl. 94 kr. — Für Matke Maria, Josef, Agnes, Anna, Lucia, Michael und Franz von St. Georgen ddo. 4. Mai 1849 per 83 fl. 3 kr. — Für Zagar Josefa und Francisca von Gethendorf (2) ddo. 30. März 1849 per 146 fl. 1 1/2 kr. — Für Klobear Maria von Bangergerm ddo. 19. Februar 1849 per 300 fl. — Für Blazie Johann von Rudolfsdorf ddo. 10ten Mai 1849 per 34 fl. 76 1/2 kr. — Für Brule Gertraud und Damslovie Maria von Pechdorf (2) ddo. 28. März 1849 per 104 fl. — Für German Lukas, Agnes und Maria von Frochdorf ddo. 30. Mai 1849 per 311 fl. — Für Sime Mathias und Josef von Plemberg (2) ddo. 18. Jänner 1849 per 91 fl. 73 1/2 kr. — Für Bucar Johann von Verdun ddo. 31. Mai 1849 per 46 fl. 59 kr. — Für Gimpls Pupillen von Werpsch ddo. 23. Oktober 1849 per 98 fl. 83 1/2 kr. — Für German Georg von Frochdorf ddo. 23. Juni 1851 per 311 fl. 30 kr. — Für Etanaj Franz und Maria von Oberlakounitz ddo. 21. Mai 1849 per 40 fl. 13 1/2 kr. — Für Grabnar Maria von Töpliz ddo. 30. April 1849 per 93 fl. 23 1/2 kr. — Für Uršic Johann von Töpliz ddo. 26. Juni 1849 per 67 fl. 81 1/2 kr. — Für Erjanc Margareth und Johann (2) ddo. 21. Juli 1849 per 81 fl. 63 1/2 kr. — Für Maubar Ursula von Zuckendorf ddo. 31ten Mai 1849 per 129 fl. 24 1/2 kr. — Für Kausil Ursula, Johann, Anna, Mathias, Barbara und Franz von Kagenndorf (6) ddo. 29. Mai 1849 per 836 fl. 22 1/2 kr. — Für Rajt Maria, Pauline und Ursula von Pristava (3) ddo. 4. Dezember 1848 per 42 fl. 61 1/2 kr. — Für Vanič Maria von Dolš ddo. 40. Juli 1849 per 40 fl. — Für Riter Katharina, Theresia, Agnes und Ignaz von Nagov (4) ddo. 10. Mai 1849 per 80 fl. — Für Kausil Johann und Josef ddo. 4. Juni 1851 per 18 fl. 40 kr. — Für Plestovic Katharina und Maria von Trischdorf ddo. 7. August 1849 per 132 fl. 47 1/2 kr. — Für Supancic Johann, Maria und Anna von Gurdorf (3) ddo. 2. August 1849 per 153 fl. 20 kr. — Für Lubi Johann und Barbara von Seitendorf (2) ddo. 13. August 1849 per 137 fl. 61 1/2 kr. — Für Kreuz Josef, Maria, Anna und Agnes von Zablan (4) ddo. 13. August 1849 per 148 fl. 11 1/2 kr. — Für Thaller Maria, Anna, Ursula und Margareth (4) ddo. 16ten Jänner 1849 per 60 fl. — Für Jerele Josef und Maria von Rudolfsdorf ddo. 8. August 1849 per 296 fl. 10 1/2 kr. — Für Darovic Maria, Agnes und Gertraud von Schalowitz (3) ddo. 20. Juli 1849 per 121 fl. 15 kr. — Für Vidic Franz von Rudolfsdorf ddo. 12ten Juni 1849 per 170 fl. — Für Groß Jidior und Amalia von Rudolfsdorf (2) ddo. 14ten Juli 1849 per 200 fl. — Für Vann Johann, Agnes und Michael von Suhadol (2) ddo. 7. Mai 1849 per 98 fl. 77 kr. — Dann 21ten November 1849 per 29 fl. 55 1/2 kr. — Für Fent Anton und Maria von Dalniwerch (2) ddo. 7. Juli 1849 per 85 fl. — Für Selciber Maria und Francisca von Frochdorf ddo. 26. Juni 1849 per 61 fl. 64 kr. — Für Jastrajek Anton und Gertraud von Brestowiz (2) ddo. 2. Juli 1849 per 60 fl. — Für Aufsee Georg, Josef und Anton von Oberch (3) ddo. 1. August 1849 per 267 fl. 37 1/2 kr. — Für Kerzinsit Johann, Maria und Cäcilia (3) ddo. 17. August 1849 per 138 fl. — Für Warrn Franz von Niederdorf ddo. 5. Februar 1848 per 350 fl. — Für Mitulic Barthelma von Brusenitz ddo. 1. Februar 1849 per 86 fl. 22 1/2 kr. — Für Kreuz Johann und Maria von Bilschen (2) ddo. 2. August 1849 per 30 fl. 53 1/2 kr. — Für Boulo Maria und Agnes von Ratetz ddo. 2. Juli 1849 per 33 fl. 37 1/2 kr. — Für Jenie Maria von Rudolfsdorf ddo. 11. August 1849 per 19 fl. 42 1/2 kr. — Für Emejdcl Maria, Emilie, Amalia und Aloisia von Töpliz (4) ddo. 18. Juni 1849 per 710 fl. 33 1/2 kr. — Für Annickel Josef und Michael von Bangergerm (2) ddo. 20. August 1849 per 277 fl. — Für Gorse Andreas und Maria von Unterfeld (2) ddo. 14. Juli 1849 per 73 fl. 33 1/2 kr. — Für Gorse Josef von Unterthurn ddo. 2. August 1849 per 160 fl. 36 1/2 kr. — Für Schmalz Maria von Unterstrafcha ddo. 12. September 1849 per 200 fl. — Für Novak Josef von Selo ddo. 15. Juli 1851 per 20 fl. — Für Balotar Anton, Aloisia, Marcus und Nothburga von Zalovice ddo. 4ten Juni 1851 per 10 fl. 84 kr. — Für Bruner Clara und Elisabeth von Rudolfsdorf ddo. 30. August 1849 per 100 fl. — Für Kastelle Anna und Franz von Großerouze ddo. 3ten September 1849 per 13 fl. 88 1/2 kr. — Für Dremelj Anton und Johann von Randia ddo. 6. Juni 1851 per 31 fl. — Für Grivic Maria, Cäcilia, Ursula, Maria und Johann von Dolš (5) ddo. 24. April 1849 per 201 fl. 41 1/2 kr. — Für Madovan Jakob, Johann und Margareth von Oberstajenfeld (3) ddo. 4. August 1849 per 53 fl. 90 kr. — Für Tiffoue Katharina und Gertraud von Oberfeld ddo. 28ten August 1849 per 10 fl. — Für Schmalz Maria, Agnes, Barthelma und Johann von Austerka (4) ddo. 6. März 1845 per 450 fl. — Für Berns Franz, Anton und Josef von Dalniwerch (3) ddo. 23. November 1841 per 354 fl. — Für Kresse Maria von Unterthurn ddo. 30ten August 1849 per 34 fl. 45 1/2 kr. — Für Rannih Josef und Kosmas von Großaufsdorf (2) ddo. 2. Juli 1849 per 314 fl. 63 1/2 kr. — Für Korasina Lorenz, Johann und Katharina von Brusenitz (2) ddo. 16. Juni 1849 per 230 fl. 11 1/2 kr. — Für Hönigmann Josef von Unterbuschitz ddo. 28. August 1849 per 20 fl. — Für Bene Michael, Maria, Aloisia, Theresia und Anna von Bangergerm (5) ddo. 28. August 1849 per 269 fl. 37 1/2 kr. — Für Bugl Agnes, Katharina, Michael und Mathias von Dergajnsela ddo. 15. Oktober 1849 per 39 fl. 23 1/2 kr. — Für Zagar Josefa und Francisca von Gethendorf ddo. 7. Juli 1849 per 34 fl. 15 1/2 kr. — Für Koroscer Franz, Agnes, Katharina und Cäcilia von Weinberg ddo. 30. Juli 1849 per 24 fl. — Für Barborec Anton, Johann, Josef, Martin, Anna und Maria von Draga (6) ddo. 13. September 1849 per 200 fl. — Für Schwann Johann von Ratutte ddo. 28. März 1849 per 89 fl. 21 1/2 kr. — Für Grill Theresia und Johann von Uršnaja ddo. 1. Februar 1849 per 29 fl. 43 1/2 kr. — Für Bertopce Franz von Zglenitz ddo. 30. August 1849 per 100 fl. — Für Fabjan Ursula, Maria, Johann und Mathias von Großriegl ddo. 20. Oktober 1849 per 441 fl. 85 1/2 kr. — Für Betan Franz von Zuckendorf ddo. 1. Juni 1851 per 56 fl. 23 1/2 kr. — Für Pečjak Johann, Franz, Maria, Anna und Agnes von Plemberg ddo. 19. Oktober 1849 per 16 fl. 10 kr. — Für Balotar Anton, Aloisia, Marcus, Mathias und Nothburga von Schalowitz ddo. 28. August 1849 per 35 fl. 50 kr. — Für Blatnik Martin und Anna von Oberschiz ddo. 5. November 1849 per 22 fl. 11 1/2 kr. — Für Ratose Gertraud von Pototschen ddo. 9. Oktober 1849 per 50 fl. — Für Janzic Johann und Maria von Rasbure (2) ddo. 11. September 1849 per 119 fl. 34 kr. — Für Widrich Johann und Josef von Birkenleiten (2) ddo. 3. November 1849 per 100 fl. — Für Bucar Michael von Rumansdorf ddo. 10. September 1849 per 150 fl. — Für Jerke Maria von Unterthurn ddo. 24. September 1849 per 90 fl. — Für Kresse Andreas von Unterthurn ddo. 30. August 1849 per 34 fl. 45 1/2 kr. — Für Pauzel und Gregoric Theresia von Unterdorf (2) ddo. 10. Oktober 1849 per 169 fl. 74 1/2 kr. — Für Florianic Franz und Ursula von Lotšina (2) ddo. 13. November 1849 per 60 fl. — Für Zura Maria von Sedno ddo. 30ten Oktober 1849 per 494 fl. 40 1/2 kr. — Für Persina Maria, Agnes und Francisca von Töpliz (3) ddo. 24. April 1849 per 277 fl. 90 kr. — Für Saje Maria, Anna, Josef und Ursula von St. Georgen (4) ddo. 23. November 1848 per 304 fl. 53 1/2 kr. — Für Grivic Cäcilia und Agnes von Mitterteufenthal (2) ddo. 25. Juni 1849 per 42 fl. 54 kr. — Für Stefanič Jakob, Maria und Anna von Mitterteufenthal (3) ddo. 8. August 1849 per 59 fl. 15 kr. — Für Ransl Agnes und Barbara von Zablan (2) ddo. 13. November 1849 per 71 fl. 51 1/2 kr. — Für Jakse Ursula und Josef von Unterstrafcha (2) ddo. 28. November 1849 per 100 fl. — Für Božic Maria von Gaberje ddo. 7ten November 1849 per 100 fl. — Für Duler Franz, Josef, Johann, Ferdinand und Karl von Rudolfsdorf (4) ddo. 3. Jänner 1849 per 385 fl. 13 1/2 kr. — (4) ddo. 19. Dezember 1849 per 130 fl. — Dann 14. November 1849 per 25 fl. 39 1/2 kr. — Für Potofnit Jakob von Rudolfsdorf ddo. 24. Novbr. 1849 per 71 fl. 67 1/2 kr. — Für Zorko Franz und Sofie von Rudolfsdorf ddo. 30. November 1849 per 59 fl. 60 kr. — Für Turk Franz, Cäcilia und Anna von Hafenberg (3) ddo. 5. November 1849 per 275 fl. 65 kr. — Für Kausel Johann, Martin, Franz, Katharina und Josef von Kal ddo. 1. August 1849 per 876 fl. 8 1/2 kr. — Für Gorjanc Anna und Gertraud von Suhadol (2) ddo. 30. November 1849 per 85 fl. — Für Fintl Maria von Mönichsdorf ddo. 19. Oktober 1848 per 107 fl. 41 1/2 kr. — Für Bouk Barbara und Michael von Rumansdorf (2) ddo. 7. Novbr. 1849 pr. 66 fl. 66 1/2 kr. — Für Bradac Francisca, Jakob, Anna, Agnes und Michael von Unterchag ddo. 26. Oktober 1849 per 96 fl. 92 1/2 kr. — Für Kausel Josef von Stadlberg ddo. 31. Oktober 1849 per 72 fl. 83 1/2 kr. — Für Konderc Franz von Untersteindorf ddo. 10. Juli 1849 per 167 fl. 50 kr. — Für Zello Gertraud und Maria von Polane ddo. 9. Dezember 1848 per 27 fl. — Für Pečjak Maria, Anna, Franz und Agnes von Plemberg (4) ddo. 19. Oktober 1849 per 240 fl. 23 1/2 kr. — Für Mušic Anna, Maria, Franz und Johann von Brestowiz (4) ddo. 18. Dezember 1849 per 84 fl. — Für Mervic Josef, Anna und Maria Jancz von Zurendorf ddo. 23. November 1849 per 40 fl. — Für Rošal Theresia, Anna, Maria, Franz und Jakob von Gefindeldorf (5) ddo. 21. September 1849 pr. 65 fl. 83 1/2 kr. — Für Darovic Maria von Schalowitz ddo. 6. Sept. 1849 per 36 fl. 56 1/2 kr. — Für Hofstätter Michael, Franz, Maria u. Johann von Schalowitz (4) ddo. 10. Dezbr. 1849 pr. 100 fl. 95 kr. — Für Wörld Franz, Theresia, Ursula und Martin von Lafounitz (4) ddo. 30. Juli 1849 per 298 fl. 70 kr. — Für Kastelle Maria, Cäcilia, Agnes und Anna von Pusce ddo. 8. Jänner 1850 pr. 71 fl. 6 1/2 kr. — Für German Maria und Johanna von Jense ddo. (2) 28. November 1849 pr. 620 fl. 56 1/2 kr. — Für Sterbine Bartl von Tschitschendorf ddo. 18. Dezember 1849 pr. 115 fl. 75 kr. — Für Strnard Florian und Margareth von Oberstajenfeld (2) ddo. 20. August 1849 pr. 243 fl. 70 kr. — Für Rajat Ursula, Anna und Jakob von Gurdorf (3) ddo. 3. Februar 1849 pr. 495 fl. 41 kr. — Für Senica Ursula und Gertraud von Mönichsdorf (2) ddo. 12. November 1849 pr. 52 fl. 88 1/2 kr. — Für Turk Anna und Agnes von Unterchag (2) ddo. 21. November 1849 pr. 74 fl. 95 kr. — Für Krizel Maria von Pototschen ddo. 10. Jänner 1850 pr. 40 fl. — Für Rošal Ursula und Maria von Mitterteufenthal (2) ddo. 18. April 1849 pr. 140 fl. — Für Derganc Ursula von Untersteindorf ddo. 20. November 1850 pr. 50 fl. — Für Nagel Johann, Josef und Johanna von Großkirchdorf (3) ddo. 22. Februar 1849 pr. 164 fl. 68 1/2 kr. — Für Birc Michael und Martin von Watterndorf ddo. 20. Dezember 1849 pr. 35 fl. 89 kr. — Für Rine Anna und Josef von Suhadol (2) ddo. 21. Dezember 1849 pr. 117 fl. 23 1/2 kr. — Für Medie Josef, Maria und Gertraud von Grib ddo. 5. November 1849 pr. 37 fl. 34 1/2 kr. — Für Rayer Mathias und Franz von Brhppe (2) ddo. 30. Juli 1849 pr. 222 fl. 55 kr. — Für Jakse Gertraud, Anna und Maria von Nussdorf (3) ddo. 5. Dezember 1849 pr. 275 fl. 22 kr. — Für Kuml Josef und Agnes von Balog (2) ddo. 9. Februar 1850 pr. 80 fl. — Für Enzer Georg von Zugorje ddo. 22. Oktober 1849 pr. 100 fl. — Für Javornik Franz, Maria, Michael, Mathias, Johann, Leopold, Katharina und Jakob von Gethendorf (8) ddo. 13. Februar 1850 pr. 603 fl. 20 kr. — Für Kovalic Mathias, Maria und Martin von Ziegelhütten (3) ddo. 3. August 1849 pr. 195 fl. — Für Bobit Josef, Johann, Michael und Jakob von Smelke (4) ddo. 25. Februar 1850 pr. 120 fl. — Für Germ Maximilian von Rudolfsdorf ddo. 29. Jänner 1850 pr. 1800 fl. — Für Johann Kociancic Erben von Rudolfsdorf ddo. 24. Jänner 1850 pr. 127 fl. — Für Pirnat Franz, Maria, Josef und Anton von Unterfeld (3) ddo. 19. Jänner 1850 pr. 162 fl. 7 1/2 kr. — Für Prime Anton, Maria, Karl und Josef von Sela (4) ddo. 30. Mai 1849 pr. 630 fl. 75 kr. — Für Madovan Maria und Martin von Braprete ddo. 26. Februar 1850 pr. 50 fl. — Für Bibic Ignaz von Frochdorf ddo. 5ten März 1850 pr. 100 fl. — Für Kastreuc Barbara und Theresia von Gaberje (2) ddo. 16ten November 1849 pr. 200 fl. — Für Bradac Agnes, Anton, Franz, Mathias und Maria von Auen (5) ddo. 1. Dezember 1849 pr. 700 fl. — Für Mušic Maria, Ursula, Johann, Martin und Agnes von Großtal ddo. 7. März 1850 pr. 368 fl. 16 1/2 kr. — Für Zuran Ursula, Georg, Johann und Andreas von Obertappelwerch (4) ddo. 5. Juni 1839 pr. 80 fl. — Für Gribl Johann, Ursula, Agnes und Maria von Unterblachewitz ddo. 5. Juni 1839 pr. 84 fl. 45 kr. — Für Krize Georg von Vichiz ddo. 17. April 1839 pr. 4 fl. — Für Strichl Josef von Blisch ddo. 14. September 1843 pr. 100 fl. — Für Krize Andreas, Maria und Agnes von Böllandl ddo. 31. Dezember 1841 pr. 1000 fl. — Für Pečauer Agnes und Johann von Alfag (2) ddo. 16. Dezember 1843 pr. 80 fl. — Für Brunstule Ursula, Maria und Josef von Krappfern (3) ddo. 3. Dezember 1844 pr. 210 fl. — Für Manzer Gertraud, Agnes und Margareth von Lase (3) ddo. 24. Oktober 1845 pr. 60 fl. — Für Nutter Georg, Josef, Jakob und Johann von Blisch (4) ddo. 28. Oktober 1846 pr. 240 fl. — Für Gricar Josef, Andreas, Mathias und Agnes von Gefindeldorf ddo. 3ten Februar 1849 pr. 43 fl. 60 kr. — Für Rodic Maria und Josef von Gradenje (2) ddo. 2ten November 1849 pr. 119 fl. 36 1/2 kr. — Für Jodnit Margareth und Maria von Unterfronau (3) ddo. 2. November 1849 pr. 75 fl. — Für Jaje Anton von Hönigstein ddo. 14. Juni 1850 pr. 68 fl. 75 1/2 kr. — Für Krize Mathias von Ruffsbach ddo. 22. Juni 1849 pr. 30 fl. — Für Smul Maria von Böllandl ddo. 7. Februar 1849 pr. 400 fl. — Für Plestove Katharina, Maria und Franz von Trischdorf ddo. 13. März 1850 pr. 157 fl. 32 kr. — Für Betan Barbara und Anton von Zuckendorf (2) ddo. 6. Dezember 1849 pr. 379 fl. 75 1/2 kr. — Für Gregoric Maria, Anton, Martin, Jakob und Franz von Tschitschendorf ddo. 23. März 1850 pr. 32 fl. 33 1/2 kr. — Für Ferkol Agnes, Theresia, Anton und Franz von Unterfronau (4) ddo. 19. November 1849 pr. 768 fl. 24 kr. — Für Scherrer Gertraud und Maria von Hönigstein ddo. 6. Juni 1851 pr. 32 fl. 29 1/2 kr. — Für Pollat Josef, Johann, Florian, Maria und Anton von Kagenndorf ddo. 19. Juni 1850 pr. 298 fl. 52 1/2 kr. — Für Hoffmann Theresia aus Rudolfsdorf ddo. 15. Juli 1851 pr. 27 fl. 82 kr. — Für Berjan Johann und Agnes von Gaberje ddo. 15. Juli 1851 per 6 fl. 63 kr. — Für Abraham Sebastian von (?) ddo. 15. Juli 1851 per 29 fl. 89 1/2 kr. — Für Jaje Anton von Germ ddo. 15. Juli 1851 per 49 fl. 4 kr. — Für Gorjanc Johann von St. Peter ddo. 15. Juli 1851 per 41 fl. 85 1/2 kr. — Für Stanika Franz ddo. 2. August 1851 per 62 fl. 86 1/2 kr. — Für Kerne Maria, Anton und Theresia von Gaberje (2) ddo. 14. März 1850 pr. 75 fl. 23 1/2 kr. — Für Stech Ursula, Maria, Franz und Theresia von Grushouz (4) ddo. 15. Februar 1850 pr. 409 fl. 15 kr. — Für Jnanec Victoria und Josefa von St. Michael (2) ddo. 25. April 1849 pr. 224 fl. 58 1/2 kr. — Für Kerne Georg, Anton und Maria von Gaberje ddo. 8. August 1849 pr. 42 fl. 62 1/2 kr. — Für Kufman Theresia und Anna von Obertöpliz (2) ddo. 28. November 1849 pr. 82 fl. 33 1/2 kr. — Für Matke Josef ddo. 14. Februar 1850 pr. 75 fl. 55 kr. — Für Drap Martin, Anton und Franz von Groščerove ddo. 30. April 1850 pr. 59 fl. 90 kr. — Für Kastelle Anna und Maria von Oberschwerenbach (2) ddo. 24. Mai 1850 pr. 200 fl. — Für Dremelj Anton und Johann von Randia (2) ddo. 22. Juni 1849 pr. 1000 fl. — Für Drenil Maria, Margareth, Franz, Anna, Agnes und Anton von Mühldorf (6) ddo. 30. April 1849 pr. 382 fl. — Für Bartl Francisca, Franz, Theresia und Franz Rampos von Hönigstein (3) ddo. 19. Juni 1850 pr. 636 fl. 70 1/2 kr. — Für Picelj Alois von Watterndorf ddo. 20ten August 1849 pr. 54 fl. — Für Kuml Barthelma von Kirchbisdorf ddo. 19. Oktober 1848 pr. 93 fl. 2 kr. — Für Golobic Anna und Josefa von Zelenitz (2) ddo. 24. Juli 1849 pr. 200 fl. — Für Sadel Theresia, Josef, Barbara, Maria und Cäcilia von Gaberje (5) ddo. 6. März 1850 pr. 230 fl. 83 1/2 kr. — Für Golob Josef, Johann, Josefa und Anna von Randia (4) ddo. 6. März 1850 pr. 378 fl. 40 kr. — Für Vidic Maria von Pechdorf ddo. 3. November 1849 pr. 66 fl. 71 1/2 kr. — Für Duler Theresia, Francisca und Agnes von Zuckendorf (3) ddo. 25. Juli 1849 pr. 300 fl. — Für Vidic Ursula und Maria von Niederdorf (2) ddo. 23. Juli 1851 per 90 fl. 37 1/2 kr. — Für Bohnar Franz von Zablan ddo. 29. Juli 1851 per 97 fl. 50 kr. — Für Grohar Ursula und Ular Maria von Mönichsdorf ddo. 11. August 1851 per 20 fl. 17 1/2 kr. — Für Kastelle Johann von Töpliz ddo. 25. September 1852 pr. 63 fl. — Für Zalel R. von Sela (3) ddo. 1. Februar 1850 pr. 107 fl. 42 1/2 kr. — Für Bohie Francisca von Stopic ddo. 11. Jänner 1850 pr. 200 fl. — Für Jare Josef und Maria von Smelke (2) ddo. 22ten September 1851 per 102 fl. 15 kr. — Für Kuml Theresia von Balog ddo. 28. Oktober 1851 per 61 fl. 14 1/2 kr. — Für Miše Johann und Maria von Steinwand ddo. 22. September 1851 per 40 fl. 98 1/2 kr. — Für Supancic Josef, Barthelma und Josefa von Unterthurn (3) ddo. 26. August 1851 per 38 fl. 92 1/2 kr. — Für Plantan Gertraud, Anna und Anton von Großpöbljuben (3) ddo. 17. Oktober 1851 per 186 fl. 92 1/2 kr. — Für Saje Ursula, Katharina und Johann von Grushouz (3) ddo. 18ten Juni 1850 pr. 339 fl. 30 kr. — Für Darovic Franz, dann Ruz Anna und Maria von Hönigstein (3) ddo. 5. Dezember 1851 per 943 fl. 32 1/2 kr. — Für Hutter Josef und Antonia von Töpliz (2) ddo. 20. Jänner 1852 per 375 fl. — Für Jastrajek Josef und Gertraud von Brestowiz (2) ddo. 1. Dezember 1851 per 198 fl. 6 1/2 kr. — Für Fabjan Michael von Großriegl ddo. 21. September 1852 per 84 fl. 45 kr. — Für Prime Josef, Franz und Maria von Harndorf (3) ddo. 19. Februar 1852 per 149 fl. 25 kr. — Für Urbas Maria von Germ ddo. 6. Februar 1852 per 90 fl. — Für Sekula Maria und Anna von Oberschwerenbach (2) ddo. 2. März 1852 pr. 400 fl. — Für König Gertraud von Mitterdorf ddo. 14. Juli 1832 pr. 85 fl. — Für Kraker Ursula, Agnes und Elisabeth von Mitterdorf (3) ddo. 31. Mai 1839 per 38 fl. 70 1/2 kr. — Für Grivic Mathias und Ursula von Gehag (2) ddo. 23. Jänner 1847 per 43 fl. — Für Kober Johann, Maria und Agnes von Kleirriegl (3) ddo. 31. Dezember 1851 per 300 fl. — Für Božic Anton und Margareth von Lestovec ddo. 1. März 1852 per 70 fl. 66 1/2 kr. — Für Janto Franz von Oberstrafcha ddo. 30. Jänner 1852 pr. 149 fl. 66 1/2 kr. — Für Hönigman Agnes von Böllandl ddo. 2. Juli 1852 per 50 fl. — Für Fabjan Johann von Töpliz ddo. 21. September 1852 pr. 60 fl. — Für Kosmac Jakob, Ursula, Anna und Theresia von Oberaltendorf (4) ddo. 26. März 1852 per 321 fl. 82 1/2 kr. — Für Scherre Anton und Anna von Poljane (2) ddo. 2. April 1852 per 26 fl. 66 kr. — Für Michael Anton von Sanct Michael ddo. 18. Juni 1852 per 107 fl. 93 1/2 kr. — Für Alš Anna von Oberstrafcha ddo. 11ten Juni 1852 per 22 fl. 76 1/2 kr. — Für Elias Ferdinand von Pechdorf ddo. 27. Mai 1852 per 25 fl. 21 1/2 kr. — Für Hočevac Sebastian von Hecindorf ddo. 23. März 1853 pr. 100 fl. — Für Matke Anton von Seidendorf ddo. 29. Juli 1852 per 8 fl. 45 kr. — Für Strajner Martin von Drenje ddo. 30. Juli 1852 per 52 fl. 74 1/2 kr. — Für Cesar Franz von Drllove ddo. 13. September 1852 per 130 fl. — Für Gimpl Michael und Johann von Untergrahische (2) ddo. 6. August 1852 per 126 fl. 22 kr. — Für Bouko Josef von Gefindeldorf ddo. 7. September 1852 per 80 fl. 32 kr. — Für Otlesan Franz von Goritschendorf ddo. 18. September 1852 pr. 104 fl. — Für Drenil Franz, Johann, Josef und Johanna von Weiskirchen (4) ddo. 15. Oktober 1852 pr. 50 fl. 70 kr. — Für Hönigman Johann von Böllandl ddo. 11. Oktober 1852 per 118 fl. 70 kr. — Für Supancic Franz und Anna von Gurdorf ddo. 13. Juli 1851 per 70 fl. — Für Rozmann Anna von Obersteintenthal ddo. 27. November 1852 per 191 fl. 53 1/2 kr. — Für Bene Katharina von Unterfronau ddo. 20. Dezember 1852 per 81 fl. 57 kr. — Für Cimermanic Anna von Germ ddo. 22. Dezember 1852 per 39 fl. 33 1/2 kr. u. ddo. 21. Oktober 1852 per 10 fl. — Für Kristian Maria von Balog ddo. 10. Dezember 1852 per 95 fl. 87 1/2 kr.

Abhandlungs-Protokolle.

Plestovic Fernej und Anna von Pototschen ddo. 17. April 1833 pr. 529 fl. 90 kr. — Für Supersic Josef und Maria von Rudolfsdorf ddo. 22. Jänner 1838 pr. 61 fl. 93 1/2 kr. — Für Strmec Franz, Anton und Maria von Goritschendorf ddo. 9. Dezember 1837 pr. 17 fl. 76 1/2 kr. — Für Ruzar Maria von Weinberg ddo. 23. August 1838 pr. 16 fl. 84 kr. — Für Turk Mathias von Verdun ddo. 6. März 1837 pr. 10 fl. 40 kr. — Für Ubonc Josef, Johann, Margareth und Anna von Thomasdorf ddo. 21. Dezember 1839 pr. 92 fl. 10 kr. — Für Bene Josef, Franz, Johann, Anton, Florian, Martin, Maria und Ursula von Obersteinberg ddo. 26ten Juni 1839 pr. 313 fl. 22 kr. — Für Vanger Franz von Joansdorf ddo. 2. September 1839 pr. 72 fl. 90 1/2 kr. — Für Dezman Franz, Johann und Maria von Gefindeldorf ddo. 15. Mai 1839 pr. 250 fl. 86 1/2 kr. — Für Pavšic Johann von Jama ddo. 1. September 1838 pr. 363 fl. 80 kr. — Glaser Mathias, Michael, Maria, Anna und Margareth von Pototschen ddo. 8. Juli 1840 pr. 20 fl. — Für Persina Johann und Francisca von Töpliz ddo. 26. Oktober 1839 pr.

337 fl. 69 fr. — Für Gerban Franz, Johann, Gertraud und Anna von Sella ddo. 4. Oktober 1839 pr. 113 fl. 63 1/2 fr. — Für Belle Johann und Franz von Regersdorf ddo. 5. März 1839 pr. 23 fl. 90 1/2 fr. — Für Luzar Josef, Luzia, Margareth und Franz von Gaberje ddo. 20sten Jänner 1841 pr. 107 fl. 33 1/2 fr. — Für Dergane Josef, Maria und Anna von Mühader ddo. 22. Dezember 1840 pr. 383 fl. 32 1/2 fr. — Für Kessel Jakob, Josef, Johann und Maria von Smelice ddo. 2. September 1840 pr. 211 fl. 11 1/2 fr. — Für Jerse Maria von Unterberg ddo. 3. Oktober 1840 pr. 230 fl. — Für Brule Franz, Maria und Michael von Pechdorf ddo. 23. März 1841 pr. 144 fl. 50 fr. — Für Jeric Helena und Maria von Pechdorf ddo. 14. Oktober 1839 pr. 15 fl. 61 fr. — Für Kunz Jakob, Josef, Johann und Bartol von Rapreche ddo. 28sten Oktober 1840 pr. 226 fl. 28 1/2 fr. — Für Högl Maria von Unterfartelewo ddo. 4. April 1840 pr. 42 fl. 8 1/2 fr. — Für Meisjebec Franz von Tschischendorf ddo. 13. Juli 1841 pr. 240 fl. — Für Senica Maria von Pechdorf ddo. 2. Juni 1841 und 28. Februar 1842 pr. 111 fl. 98 1/2 fr. — Für Kristan Maria von Neuberg ddo. 19. Februar 1842 pr. 32 fl. 35 1/2 fr. — Für Duler Franz, Josef, Maria, Anna und Theresia von Waltendorf ddo. 11. März 1842 pr. 58 fl. 62 fr. — Für Kastelic Gertraud und Maria von Mühader ddo. 25. Mai 1841 pr. 199 fl. 3 1/2 fr. — Für Persina Josef, Franz, Martin und Anna von Töplitz ddo. 20. Dezember 1831 pr. 248 fl. 47 1/2 fr. — Für Lepic Ignaz von Rudolfsdorf ddo. 31. Oktober 1839 und ddo. 18. Februar 1842 pr. 169 fl. 32 fr. — Für Kovac Anton und Franz von Niederdorf ddo. 21. Februar 1840 und ddo. 28. Februar 1842 pr. 166 fl. 75 fr. — Für Wojanc Francisca und Josefa von St. Michael ddo. 20. Februar 1842 pr. 12 fl. 13 fr. — Für Treo Franz, Anton, Maria und Amalia von Neustadt ddo. 12. Juli 1839 und 18. Februar 1842 pr. 1153 fl. 70 fr. und 128 fl. 30 fr. — Für Gregoric Maria von Unterkronau ddo. 31sten März 1842 pr. 73 fl. 67 fr. — Für Sternisa Josef von Ronc ddo. 22. Juni 1840 pr. 54 fl. — Für Cimermanic Cäcilia, Theresia und Anna von Brusniz ddo. 26. Oktober 1841 pr. 30 fl.

— Für Suria Franz und Maria von Weindorf ddo. 25. Februar 1840 pr. 100 fl. 63 1/2 fr. — Für Hudaljen Anton von Biene ddo. 29sten November 1839 pr. 60 fl. 58 1/2 fr. — Für Jifolt Agnes, Josef und Johann von Birkenleiten ddo. 2. März 1841 pr. 120 fl. — Für Jent Barthelmä, Anton, Jakob und Maria von Mönichsdorf ddo. 5. Februar 1840 pr. 135 fl. 31 1/2 fr. — Für Gofenca Maria von Pristava ddo. 23. Juni 1840 pr. 113 fl. 87 1/2 fr. — Für Lauric Franz und Anna von Suchor ddo. 2. Mai 1842 pr. 195 fl. — Für Berns Bartholmā von Seidendorf ddo. 5. Februar 1839 und ddo. 31. Dezember 1841 pr. 112 fl. 90 1/2 fr. — Für Golobic Maria von Dols ddo. 9. Dezember 1840 pr. 62 fl. 70 fr. — Für Robe Josef, Anna und Maria von Töplitz ddo. 24. Jänner 1839 pr. 191 fl. 72 fr. — Für Golob Michael, Alois, Maria und Johann von St. Peter ddo. 22. Juni 1839 pr. 225 fl. 64 1/2 fr. — Für Stech Maria, Theresia, Agnes und Gertraud von Rumansdorf ddo. 7. September 1839 pr. 165 fl. 10 fr. — Für Mede Maria und Josef von Rumansdorf ddo. 11ten Juli 1840 pr. 60 fl. — Für Bucar Katharin, Johann, Josef, Maria und Anna von Selise ddo. 13. Juli 1840 pr. 200 fl. — Für Jent Josef und Johann von Dbrh ddo. 16. September 1840 pr. 69 fl. 78 1/2 fr. — Für Turt Josef, Michael, Maria, Anton, Agnes und Anna von Sello ddo. 21. Dezember 1840 pr. 410 fl. 33 1/2 fr. — Für Berns Maria von Jvansdorf ddo. 9. März 1841 pr. 34 fl. 20 fr. — Für Markovic Maria und Ursula von Selo ddo. 14. Juni 1841 pr. 254 fl. — Für Robe Franz, Maria und Cäcilia von Puze ddo. 15. September 1841 pr. 150 fl. — Für Kalin Anton, Josefa und Agnes von Weißkirchen ddo. 22. August 1840 pr. 60 fl. 10 fr. — Für Perse Ignaz, Anna und Nothburga von Schühendorf ddo. 26sten November 1839 pr. 22 fl. 83 1/2 fr. — Für Resetic Franz von Thomasdorf ddo. 23. Mai 1843 pr. 8 fl. 40 fr. — Für Kovac Anton und Josef von Gefindelsdorf ddo. 24. Oktober 1839 pr. 113 fl. — Für Cesar Theresia und Ursula von Niederdorf ddo. 21. Mai 1841 pr. 209 fl. 50 fr. — Für Medved Anna, Johann, Maria, Margaretha und Franz von Seidendorf ddo. 27. März 1845 pr. 165 fl. — Für Kovacic Ba-

lentin, Agnes und Gertraud von Unterfuchadol ddo. 13. Mai 1841 pr. 170 fl. — Für Kastenc Franz, Gertraud und Martin von Großfärbisdorf ddo. 14. März 1840 pr. 14 fl. 69 fr. — Für Antonic Martin, Ursula, Josef, Anton und Maria von Rapreche ddo. 7. September 1838 pr. 172 fl. 26 1/2 fr. — Für Lutsic Maria von Karndorf ddo. 7. Dezember 1839 pr. 16 fl. 20 1/2 fr. — Für Simonic Josef, Jakob, Franz, Mathias und Maria von Gradenje ddo. 12. September 1840 pr. 213 fl. 50 fr. — Für Polar Maria und Michael von Birkenleiten ddo. 9. August 1849 pr. 520 fl. — Für Josef Dergane von Unterfenddorf ddo. 31. Oktober 1832, dann Josef und Agnes Katoze von Oberfisch ddo. 28. April 1835. — Für Franz und Anton Bene ddo. 15. April 1841, letztere drei ohne Wertangabe.

Einantwortungs-Urkunden.

Bidie Anna aus Rudolfsdorf ddo. 16ten November 1842 pr. 2703 fl. 26 fr. — Für Bobic Johann und Gertraud von Rapreche ddo. 25sten Mai 1839 pr. 341 fl. 85 1/2 fr. — Für Cerne Gertraud, Elisabeth und Margareth von Majchel ddo. 29. Jänner 1841 pr. 13 fl. — Für Jaskic Agnes, Mathias, Andreas, Josef und Georg von Kater ddo. 2. September 1839 pr. 100 fl. — Für Medie Georg, Mathias und Maria von Obermitterdorf ddo. 4. Jänner 1840 pr. 165 fl. 8 1/2 fr. — Für Sterbenc Maria, Johann, Mathias, Andreas, Josef und Georg von Untertappelwerch ddo. 5. September 1840 pr. 60 fl. — Für Luzer Johann und Agnes von Gatschen ddo. 1. September 1840 pr. 66 fl. 53 1/2 fr. — Für Kratar Johann von Alttabor ddo. 25sten August 1840 pr. 20 fl.

Cessionen.

German Johann und Maria von Rudolfsdorf ddo. 23. Juli 1844 pr. 100 fl., ddo. 30sten Jänner 1842 pr. 150 fl. — Fichtenau Johann und Georg ddo. 7. Oktober 1824 pr. 3000 fl., Smejdel Franz, Josef und Maria von Oberfeld ddo. 2. März 1845 pr. 732 fl. — Für Wojanc Georg von Unterwerch ddo. 16. Oktober 1843 pr. 40 fl. — Für Terlep Franz, Martin und

Maria von Gohendorf ddo. 4. Juni 1845 pr. 50 fl. — Für Brule Gertraud von Brusniz ddo. 15. Dezember 1845 pr. 181 fl. 66 1/2 fr.

Auffandungs-Urkunden.

Für Pirc Anton von Rassenfeld ddo. 9ten März 1840 pr. 120 fl. — Für Berzel Franz von Frochladen ddo. 6. Februar 1833 pr. 80 fl.

Gerichtliche Vergleiche.

Kastelic Lukas von Birnbaum ddo. 6. Juni 1840 pr. 30 fl. — Für Gorse Franz von Mönichsdorf ddo. 23. Juni 1842 pr. 80 fl. — Für Kopecki Johann von Töplitz ddo. 5. August 1840 pr. 700 fl. — Für Belle Theresia und Francisca von Birtchendorf ddo. 1. Februar 1847 pr. 200 fl. — Für Bohle Franz und Maria von Potof ddo. 2. Mai 1844 pr. 66 fl. 66 1/2 fr.

Uebergabeverträge.

Maujer Franz von Birnbaum ddo. 14ten Dezember 1842 pr. 100 fl. — Für Turt Johann, Gertraud und Anna von Mühader ddo. 7. Februar 1849 pr. 230 fl. — Für Maujer Johann, Maria, Agnes, Mathias, Andreas, Georg, Ignaz von Bregen ddo. 29. Jänner 1840 pr. 210 fl. — Für Roje Mathias und Anna von Hudo ddo. 13. September 1848 pr. 121 fl. 26 1/2 fr.

Berschiedene Urkunden.

Jaskic Ursula von Pechdorf, Ehevertrag ddo. 16. Jänner 1847 pr. 87 fl. 96 1/2 fr. — Für Bejel Ignaz, Maria, Wilhelm und Raimund aus Laibach, Schenkungsurkunde ddo. 22. September 1839 pr. 235 fl. — Für Koprivic Johann von Großfärbis, Kaufvertrag ddo. 18. Juli 1850 pr. 200 fl.

Die Eigenthümer der in diesem Edicte angeführten Urkunden werden in Gemäßheit des Hofdecretes vom 1. Mai 1837, Nr. 199 J. G. S., aufgefordert, binnen einem Jahre, sechs Wochen und drei Tagen, so gewiss hiergerichts um die Erfolgslassung derselben einzuschreiten, widrigens diese Urkunden nach Ablauf der Edictfrist in die Registratur dieses Bezirksamtes abgegeben werden. Rudolfsdorf am 22. März 1883.

(1422—1) Kundmachung. Nr. 2470.

Vom k. k. Bezirksgerichte Litzai wird hiermit bekannt gemacht, daß der Beginn der Erhebungen zur

Auflegung neuer Grundbücher bezüglich der Catastralgemeinde Mariathal auf den

12. April l. J.,

vormittags 9 Uhr, hiermit festgesetzt wird. Alle jene Personen, welche an der Ermittlung der Besitzverhältnisse ein rechtliches Interesse haben, werden eingeladen, vom obigen Tage an sich hiergerichts einzufinden und alles zur Aufklärung sowie zur Wahrung ihrer Rechte Geeignete vorzubringen. K. k. Bezirksgericht Litzai, am 3. April 1883.

(1291—1) Nr. 867.

Reassumierung executiver Feilbietung.

Die laut Bescheides vom 31. März 1881, Z. 2277, bewilligt gewesene dritte exec. Feilbietung der Realität Band V, fol. 25 ad Freudenthal, des minderjährigen Johann Svete von Preffer, im Schätzwerthe per 2645 fl., wird auf den 12. Mai 1883, vormittags 11 Uhr, hiergerichts reassumiert. K. k. Bezirksgericht Oberlaibach, am 7. Februar 1883.

Triester Commercialbank Triest.

Die Triester Commercialbank empfängt Geldeinlagen in österreichischen Bank- und Staatsnoten wie auch in Zwanzig-Frankenstücken in Gold mit der Verpflichtung, Kapital und Interessen in denselben Valuten zurückzahlen. Dieselbe escomptiert auch Wechsel und gibt Vorschüsse auf öffentliche Wertpapiere u. Waren in den obgenannten Valuten. Sämmtliche Operationen finden zu den in den Triester Localblättern zeitweise angezeigten Bedingungen statt. (2) 52—14

(1399—1)

Von dem k. k. Bezirksgerichte in Sittich werden alle jene Interessenten, welche auf die untenverzeichneten, durch mehr als 30 Jahre in gerichtlicher Depositionscasse erliegenden Depositionen einen Anspruch erheben wollen, aufgefordert, denselben binnen einem Jahre, sechs Wochen und drei Tagen, vom Tage der dritten Einschaltung dieses Edictes an, hiergerichts geltend zu machen, widrigens nach Verstreichung dieser Frist die Depositionen als heimfällige erklärt und für den Fiskus an die Staatscasse übergeben werden würden.

Verwahrungs-Nr.	Bezeichnung der Masse.	Tag des Erlages	Gegenstand	Silber		Bankvaluta	
				fl.	fr.	fl.	fr.
Band II Nr. 567	Dezman Josef und Beit, Verlassenschaft	19. Juni 1850	Bankvaluta	—	—	18	91 1/2
Nr. 569	Zupancic Josef, Executionsmasse	19. Juni 1850	1 Thaler zu 2 fl. 10 fr.	2	10	—	—
Nr. 570	Klauder Louise, Executionsmasse	19. Juni 1850	9 Zwanziger à 34 fr. = 3 fl. 06 fr. 1 Silberzweyer pr. 17 fr. = 17 fr. und in Bankvaluta	—	—	—	—
Nr. 576	Kozlevar Andreas, Executionsmasse	19. Juni 1850	2 Thaler à 2 fl. 10 fr. = 4 fl. 20 fr. 55 Silberzwanziger à — 34 fr. = 18 fl. 70 fr. und in Bankvaluta	—	—	—	—
Zusammen . . .				28	23	45	56 1/2

K. k. Bezirksgericht in Sittich, am 3. März 1883.

Original-Ungar-Weine

in Post-Fässchen bezieht man am besten direct vom Gründer dieser Einführung, Roth Lipótsches Wein-Exportgeschäft in Werschetz, Ungarn. Ein vier Liter-Fässchen Weiss- oder Rothwein fl. 2,10 franco und spesenfrei per Nachnahme. (944) 10—6

Neue wesentliche Preis-Ermäßigung! Kaffee

in vorzüglichen Qualitäten zu wöchentlichen Engros-Preisen aus dem bekannten Versand-Geschäfte von Robt. Kap-herr, Hamburg. in Säcken von 4 1/2 Kilo netto-Gewicht portofrei und incl. Verpackung gegen Nachnahme: D. M.

Bio, kräftig	fl. 3.25
Domingo, wohlnehmend	3.60
Santos, sehr kräftig, schön	3.75
Java, blaßgrün, fein, kräftig	4.10
Cuba, dunkelgrün, sehr fein, kräftig	4.45
Java II., goldgelb, sehr fein, mild	4.20
Java I., goldgelb, hochfein	4.60
Peri-Mocca, fein, erbleig	4.75
Ceylon, blaßgrün, edel	5.80
Ceylon, Peri., extrafein	5.40
Menado, hochfein im Geschmack	5.55
Mocca, echt arab., hoch aromatisirt	6.45

Empfehlungswürdige Kaffee-Mischung: Ceylon, Peri., mit Java I. — Sämmtliche Sorten sind geliebt u. verkauft, daher frei von Staub u. schwarzen Wollen. — Ueber die Vollständigkeit meiner Lagerung erhalte ich fortwährend die lobendsten Anerkennungen.

Director Bezug — größte Ersparniß!

Vino se prodaja

liter po 24, 28 in 36 kr.;
vinski jesih
liter 18 kr.: [1413] 3—1
Stari trg šte. 34 v Ljubljani.

(1314—1) Nr. 1071.

zur Einberufung der dem Gerichte unbekannten Erben nach dem verstorbenen Leonhard Lipouk, Holzarbeiter in Einach.

Von dem k. k. Bezirksgerichte Marau wird bekannt gemacht, daß am 6ten Februar 1883 Leonhard Lipouk, Holzarbeiter in Einach, ohne Hinterlassung einer letztwilligen Anordnung gestorben sei. Da diesem Gerichte unbekannt ist, ob und welchen Personen auf ihre Verlassenschaft ein Erbrecht zustehe, so werden alle diejenigen, welche hierauf aus was immer für einem Rechtsgrunde Anspruch zu machen gedenken, aufgefordert, ihr Erbrecht binnen einem Jahre, von dem unten gesetzten Tage an gerechnet, bei diesem Gerichte anzumelden und unter

Ausweisung ihres Erbrechtes ihre Erbschaftserklärung anzubringen, widrigensfalls die Verlassenschaft, für welche inzwischen Herr Peter Opperer in Einach als Verlassenschaftscurator bestellt ist, mit jenen, die sich werden erbserklärt, und ihren Erbrechtstitel ausgewiesen haben, verhandelt und ihnen eingetourtet, der nicht angetretene Theil der Verlassenschaft aber, oder wenn sich niemand erbserklärt hätte, die ganze Verlassenschaft vom Staate als erblos eingezogen würde. Marau am 22. März 1883.

(1302—3) Nr. 1981.

Reassumierung executiver Feilbietung. Die mit Bescheid vom 27. Mai 1882, Z. 5349, auf den 27. Juli 1882 angeordnet gewesene Wiederfeilbietung der dem Johann Blut gehörig gewesenen, von Anna Blut von Beretensdorf erstandenen, gerichtlich auf 1590 fl. bewerteten Realität Curr.-Nr. 43 ad Gilt Oflughof wird von Amtswegen auf den 4. Mai 1883 mit Beibehalt des Ortes, der Stunde und des vorigen Anhanges reassumiert. K. k. Bezirksgericht Mötting, am 20. Februar 1883.



„THE GRESHAM“

Lebensversicherungs-Gesellschaft, London.

Filiale für Oesterreich:

Wien, Giselastrasse Nr. 1,
im Hause der Gesellschaft.

Filiale für Ungarn:

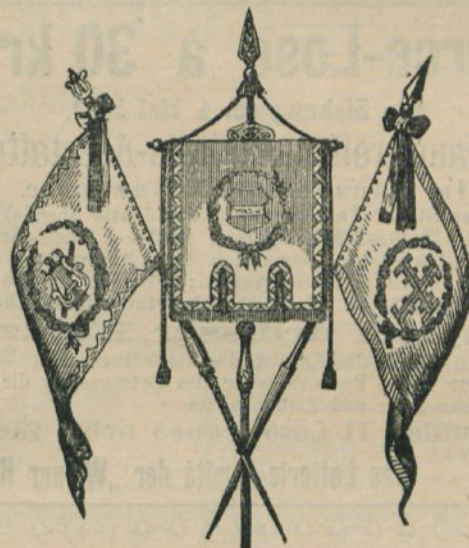
Budapest, Franz-Josefsplatz 5,
im Hause der Gesellschaft.

Activa der Gesellschaft Frs. 79 368 882,80
Jahreseinnahme an Prämien und Zinsen am 30. Juni 1882 15 412 821,75
Auszahlungen für Versicherungs- und Rentenverträge und für Rück-
käufe etc. seit Bestehen der Gesellschaft (1848) mehr als 128 300 000,—
In der letzten zwölfmonatlichen Geschäftsperiode wurden bei
der Gesellschaft für 67 185 575,—
neue Anträge eingereicht, wodurch der Gesamtbetrag der in den letzten
25 Jahren eingereichten Anträge sich auf 1 077 022 110,—
stellt. — Prospekte und alle weiteren Aufschlüsse werden ertheilt durch die
Generalagentur in Laibach, Triesterstrasse Nr. 3, II. Stock,
bei **Val. Zeschko.** (696) 12—12

Geschäfts-Eröffnung.

Hiemit beehre mich dem p. t. Publicum ergebenst anzuzeigen, dass ich
in Laibach im Baron Zois'schen Hause am Rain
eine
Sodawasser-Erzeugung

mit Apparaten neuester Construction
etabliert habe, mit der höflichsten Bitte um geneigten Zuspruch.
[1437] 3—1 Hochachtungsvoll **F. Zangel.**



Die Niederlage
von Stickereien und Webereien

aus der
k. k. Hof- Kunstanstalt
Carl Giani, Wien,

I., Seilergasse 10, Göttsweigerhof,
empfiehlt sich zur Anfertigung von Vereinsfähnen, Fahnenbändern,
Flaggen, Bandelieren, Vereinszeichen etc. etc. unter Garantie
bester und promptester Bedienung. Skizzen, Stoffmuster und Kostenüber-
schläge auf Verlangen gratis. (1295) 12—2

Die photographischen Aufnahmen

finden von jetzt an [1427] 3—1
bei jeder Witterung und Tageszeit statt.

Schöne Bilder

zu staunend billigem Preise
setzen mich in die angenehme Lage, allen Anforderungen
des p. t. Publicums zu entsprechen.

Militär bedeutende Preisermässigung.

Rosa Krach, Witwe,
Theatergasse Nr. 6, Laibach.

Matthäus Skrabec

Bau- und Galanterie-
Spengler,

Laibach, Schellenburggasse Nr. 4
(neben dem Casino),

empfiehlt sich den hochgeehrten p. t. Herr-
schaften zur Uebernahme aller in sein Fach
einschlagenden

Bau - Arbeiten,

insbesondere Eindeckungen von Thürmen,
Dächern etc. aus beliebigem Materiale, dann
aller beim Hause vorkommenden neuen Ar-
beiten, Reparaturen und deren Anstrich
zu besonders billigen Preisen. Für gutes
Materiale, solide und gute Ausführung
wird bestens gesorgt und garantiert.

In seiner Werkstätte wird allen Anforde-
rungen entsprochen, sowohl in Erzeugung
neuer Galanterie-Arbeiten als auch in Re-
paraturen.

Metallbuchstaben für Firmen, Auf-
stellung von geruchlosen Aborten (Was-
ser-Closets).

Eisengegenstände sowie Blech- u. Kupfer-
geschirr werden zur frischen Verzinnung
übernommen. (1285) 3—2

stragon-Senf

(732) in Patent-Packung. 20—7

Victor Schmidt & Söhne.

Wiener Specialität,

beste inländische Marke, 1/8, 1/4,
1/2 Kilo - Gläser, nur echt mit
Schutzmarke, zu haben in allen Kaufläden,
Spezerei- und Delicatessen-Handlungen.

Haupttreffer

fl. 30000, 20000, 15000

u. s. w.

Kleinsten Treffer 30 fl. ö. W.

Lose

gegen Theilzahlungen

zum Preise von

fl. 25

in fünf vierteljährigen

Theilzahlungen

à fl. 5.

Laibacher Lose.

Nächste Ziehung am 2. Mai 1883.

Schon nach
Erlag der ersten
Theilzahlung von fl. 5
spielt der Käufer in
der am **2. Mai**
1883 erfolgenden Zie-
hung dieses Lotterie - Anlehens
mit.

Original-Lose

zum Preise von 24 Gulden.

**Lose gegen Theilzahlungen
und Original-Lose**

zu haben in der

Wechselstube der

Krainischen Escompte - Gesellschaft.

(1350) 5—2

Adolf Eberl,

Schriftenmaler, Bau- und Möbel-Anstreicher, Lackierer.

Eigene Fabrication von

Oelfarben, Lack u. Firnis.

Verkauf en gros & en détail. Preiscourante auf Verlangen.

Laibach, Marienplatz,

nächst der Franzensbrücke. (812) 18-6

Ressource-Lose à 30 kr. ö. W.

zur Ziehung am 4. Mai 1883.

Drei Haupttreffer: Heirats-Ausstattungen.

Im ganzen 2000 Gewinne.

I. Haupttreffer:

Massives Silber-Theeservice (Allerhöchste Spende); Tafel-Silberzeug für 12 Personen; Speise-, Kaffee-, Thee-Service aus Porzellan; Glasservice, sämtlich für 12 Personen; Tafeltuch und Kaffeetuch mit je 12 Servietten; 2 Weben feinste Leinwand und goldene, reich mit Diamanten besetzte Damenuhr (Remontoir).

Lospreis dreissig Kreuzer.

Losesendung durch die Kanzlei des Lotterecomités, Wien, I., Reichsrathsstrasse 3, nur gegen Postanweisung des Betrages für die bestellten Lose nebst 20 kr. für Francatur und Ziehungsliste.

Für drei Gulden 11 Lose franco nebst Ziehungsliste.

(1063) 5-4

Das Lotterie-Comité der „Wiener Ressource“.

Kaiser-Franz-Josef-Bad Tüffer

Unter-Steiermark

(nicht zu verwechseln mit Römerbad Tüffer),

unmittelbar an der österreichischen Südbahnstation Markt Tüffer, in der schönsten Gegend, der sogenannten „steierischen Schweiz“, 8 1/4 Stunden von Wien entfernt.

Die hier befindlichen mächtigen Akrotthermen von 38 Grad Celsius bewahren sich vorzüglich bei Nervenleiden, Unterleibs- und Frauenkrankheiten, allgemeiner Schwäche, Blutarmut, schwerer Reconvalescenz, Gicht, Rheumatismen, Gelenksleiden, Hautaffectionen etc. etc.

Durch den Gebrauch des Thermalwassers zur Trinkcur wurden bei Magenleiden etc. ganz vorzügliche Resultate erzielt und wurde auf den Rath vieler Aerzte ein eigener Trinkbrunnen errichtet.

Der Curort ist vermöge seines temperierten, mässig feuchten Klimas zum Aufenthalte für Brust-, Kehlkopf- und Lungenleidende besonders geeignet, um Linderung und Heilung zu erlangen; es bietet die zur Anstalt gehörige eigene Meierei beste Gelegenheit zu Milch- und Molkenuren.

Der Gefertigte hat weder Mühe noch Opfer gescheut, um die Anstalt den rigorosesten Anforderungen entsprechend einzurichten und für Comfort der p. t. Curgäste Sorge zu tragen.

Die Anstalt besitzt ein grosses Bassinbad, sehr elegante Separatbäder, ein bequem eingerichtetes Kaltbad im Sanflusse, zwei Restaurationen, Cursalon, Spiel- und Lesezimmer, eine eigene Curkapelle etc. Schöne, schattige Promenaden und die reizende Umgebung verleihen dem Bade eine weitere Anziehungskraft, und stehen zu Ausflügen elegante Equipagen bereit. Elektrische Beleuchtung, Telegraphen- und Telefonverbindung in allen Gebäuden der Anstalt.

Die Sommersaison beginnt am 1. Mai, doch können sämtliche Räume des Curhauses das ganze Jahr gebraucht werden; die ärztliche Leitung übernimmt Herr Dr. M. Ritter v. Schön-Perleshof und ertheilt nähere Auskünfte bis 15. April, Wien, I., Schönlaterngasse 9. (1092) 10-3

Anfragen beliebe man zu richten an die

Direction des Kaiser-Franz-Josef-Bad Tüffer

(nicht Römerbad Tüffer) in Steiermark.

Theodor Gunkel.

Prospecto gratis.

Nervenkrankheiten.

Was sind die Nerven?

Die Nerven sind die eigentlichen Vermittler jedweden Gefühls, alle äusseren Eindrücke werden zunächst durch sie empfunden und vermittelt. So verschiedenartig die Ursachen, so verschieden sind die Erscheinungen der Nervenkrankheiten. In erster Linie Zusammenziehen der Nerven, allgemeine Abmagerung und Entkräftung, Mannesschwäche (Impotenz) und nächtliche Pollutionen, Gedächtnisschwäche, bleiches Gesicht, tiefliegende, mit blauen Rändern umgebene Augen, Gemüthsverwirrung, Schlaflosigkeit, Migräne (einseitiger Kopfschmerz), Schmerzen im Kreuze und Rückgrate, hysterische Krämpfe, Verstopfung, Angst ohne Ursache, Vermeidung heiterer Gesellschaft, Frauenleiden, Schwächezustand, Blutarmut, rheumatische und gichtische Schmerzen, Zittern an Händen und Füßen u. s. w. (899) 30-17

Alle oben angeführten Nervenkrankheiten werden durch kein anderes bis nun in der Heilkunde bekanntes Mittel so sicher und vollkommen geheilt, als durch

Dr. Wruns Peruin-Pulver

(aus peruanischen Kräutern bereitet).

Für Unschädlichkeit wird garantirt.

Depôt in Laibach bei Herrn Apotheker E. Birschitz; General-Agent in Wien: M. Gischner, dipl. Apotheker, II., Kaiser-Josef-Strasse 14.

(1370-2)

Sparcasse-Kundmachung.

Nr. 2726.

Infolge der Anstellung des Herrn Anton Jeras beim Centrale der österr.-ungar. Bank kommt die letzte Kanzlistenstelle mit dem Jahresgehälter von 800 fl., zwei Quinquennalzulagen und der Pensionsberechtigung gegen Leistung einer Dienstcaution im Gehaltsbetrage zur Besetzung.

Bewerber haben ihre Gesuche mit dem Nachweise über die bisherige Verwendung, dann der Kenntnisse in der Buchführung, der Casse- und Kanzleigeschäfte sowie über die slovenische Sprache in Wort und Schrift

bis 24. d. M.

persönlich der Amtsdirection zu übergeben.

Laibach am 2. April 1883.

Römerbad

(das steierische Gastein)

Eröffnung der Saison am 1. Mai d. J.

an der Südbahn (mittels Eilzugs von Wien 8 1/2, von Triest 6 Stunden), sehr kräftige Akrotthermen von 30 bis 31° R., tägliches Wasserquantum von 20000 Hektolitern, besonders wirksam bei Gicht, Rheumatismus, Nervenleiden, Lähmungen, Schwächezuständen, Frauenkrankheiten, Menstruations-Störungen, veralteten Exsudaten, chronischen Katarrhen, Knochen- und Gelenkskrankheiten etc. Grosses Bassin und Schwitzkammern, elegant ausgestattete neue Marmor-Separat- und Wannenbäder, comfortable Wohnungen (im Mai und September Preise um ein Drittel billiger), reizendste Alpenlandschaft, ausgedehnte schattenreiche Promenaden, neu erbaute Hochquellenleitung für Trinkwasser, Kühlreservoir. Bade-Arzt: Dr. H. Mayrhofer, Operateur aus Wien (bis Ende April in seiner Wohnung: Wien, I., Krugerstrasse 13). — Ausführliche Prospekte mit Tarif gratis und franco zu beziehen durch die Bade-Direction Römerbad, Untersteiermark. (1240) 3-2

Kaiserl. königl.

Privilegium für Verbesserung von Nähmaschinen.

Johann Jax,

Laibach, Maria-Theresienstrasse, Hôtel „Europa“.

Lager aller Gattungen Nähmaschinen

für Familien und Handwerker, verwendbar für alle Zweige der Näherei. Fabrication von Tretgestellen u. Nähmaschinen-Bestandtheilen.

Lager von Nadeln, Zwirn, Oelen. — Eigene Reparatur-Werkstätte.

Zur gefälligen Beachtung:

Auch bei ganz geringer Anzahlung
(Ratenzahlungen von monatlich fl. 4 bis fl. 5)

bekommt jeder solide Geschäftsmann, Näherin oder Private eine seinem Zwecke entsprechende Nähmaschine, wofür ich eine sechsjährige Garantie leiste und den Unterricht gratis ertheile.

Zur Reparatur werden auch von mir nicht gekaufte Nähmaschinen übernommen.

Albert Schäffer,

Handschuhmacher und chirurgischer Bandagist

Laibach, Congressplatz 8

empfiehlt sein best assortiertes Lager von nachstehenden chirurg. Artikeln:

Bruchbänder in allen Constructionen, mit und ohne Feder, für Erwachsene und Kinder. Neuestes in elast. Bruchbändern ohne Feder, womit die grössten reponierbaren Brüche zurückgehalten werden und die sowohl bei Tag als auch nachts getragen werden können, ohne den geringsten Schmerz zu verursachen. Geradhalter, Nabelbandagen, Bauch- und Beckenbinden, Flanellbinden, elast. Krampfaderstrümpfe, Suspensorien, Luft-, Kopf- und Sitzpölster, Stechbecken, Leibesbündeln, Eisbeutel, Glas-, Gummi- und Reise-Urineaux, Harnreceptanten, Vorfalbandagen, Periodentaschen, Klystier-, Wund- und Motterspritzen, Injectionsspritzen, Ohrenspritzen, Pravazspritzen, Irrigatoren, Clysopompe, Clysair rothe engl., Drainage-Schläuche, Zerstäuber, Kehlkopf- und Augen-Pulverbläser, Augen- und Halspinsel, Halschwämme, Uteruspinsel, Badespecula, Milchglas-, Hartgummi- und Spiegelglas-Specula, Pessarien nach Hodge Braun, Mutterkränze, Katheder engl. und franz. nach Nelaton, Bougies, Inhalations-Apparate nach Siegl, Respiratoren, Verbandstoffe, Gaze-, Organtin-, Flanell- u. Leinenbinden, carbolisirte und 5proc. salicylsäure Charpie-Baumwolle, Gummibinden nach Dr. Martin, Guttapercha-Papier, Saugapparaturen, Sauger, Saugflaschen, Milchzieher, Milchpumpen, Brusthütchen, Hühneraugen- und Ballenringe, Bettelinge nach Meter, Tropfenzähler, Frotterhandschuhe, echte Pariser Specialitäten sowie alle chirurgischen Gummiwaren.

Orthopädische Mieder, Geradhalter und Fussmaschinen werden nur nach Mass angefertigt.

Einzelne Bestandtheile zu den verschiedenen Spritzen und Apparaten sind stets vorrätig. — Alle Utensilien zur Krankenpflege werden nach Wunsch besorgt.

Sämtliche Artikel sind aus dem besten Material.

Aufträge nach auswärts prompt. Reparaturen an Bandagen werden schnellstens ausgeführt. — Versandt discret gegen Nachnahme. (5127) 20-18

Bum Bügeln

wird angenommen, auch wird sehr feine Putz-
wäsche gewaschen; Glanzbügeln wird gelehrt
(1396) in und außer dem Hause: 4-2

Petersstraße Nr. 32, I. Stock.

Unentbehrlich in jeder Familie.

Praktischer Bade-Apparat für Winter und
Sommer, für Stadt und Land!

Weyls heizbare
Badestühle.

Mit 5 Kübeln Wasser u. 5 kr.
Kohlen hat man ein warmes
Bad. Illustr. Preiscurante
gratis und franco.

L. WEYL, k. k. Priv.-Inhaber, Wien,
III., Landstr., Hauptstr. 109,
Stadtgeschäft: I., Kärntnering 17.

Auch Ratenzahlungen.

(1167) 10-8

Export-Geschäft:

Christoph Hallers Witwe,
I., Herrengasse 13, Graz,

empfehl: (1280) 3-3

Vorzügliches Mastix-Dachdeck-
Materiale in Platten und Rollen.
Mastix zum Dachanstrich für
Dachpappe-, Holz- u. Blechdächer.
Ueberrahme von Kleidern und
Stoffen zur wasserdichten Im-
prägnierung.

Specialität:

Caffee.

Extrakte zu nachstehenden, sehr
billigen Preisen: D. 23 fl.
Echt arab. Mokka fl. 66
Mendo, braun, hochf. 62
Java, gold mendo 57
Java, gelb fl. 50
Gold Java 46
Ceylon Perl 60
do. Plant. 53
do. 50
Perl-Mokka extrafein 48
Java, grün fl. 43
St. Katharina, hochf. 40
Santos 37
Rio 36
Afrikan. Perl-Mokka 35
in 20000 netto 4 1/2 Ro. franco
Verpackung und Porto, frei ins
Haus gegen Nachnahme. Es werden
nur feinste reineschmelzende und
frühe Caffees verkauft bei stets
reeller Bedienung.

August Schmielau,
Caffee-Import,
Hamburg.

(1242) 6-2

Anzeige.

Die Niederlagen der k. k. a. priv. Fabrik neu
verbesserten feuer- und einbruchssicherer

Cassen

von (1234) 5-2

C. Polzer & Co.,

Lieferanten der k. k. Steuer-, Post- und Tele-
graphenämter, befinden sich

Wien, I., Stephansplatz 4 (Ecke
Churhausgasse),
Budapest, Giselaplatz 3.

Commissions-Lager und Agenturen
in allen grösseren Städten des Continentes.
Preiscurante auf Verlangen.

Josef Stadler,

Bau- und Galanterie-Spengler, Laibach,
Schustergasse Nr. 4 (Neuer Markt),
empfiehlt sich zur Ueberrahme sowohl in der
Stadt als am Lande aller und jeder in das
Fach einschlagender

Bau-Arbeiten,
sowohl neuer als Reparaturen, und das An-
streichen derselben unter strengster Garantie
für schnelle und solide Ausführung zu mög-
lichst billigen Preisen.

Grösstes Lager sämtlicher Haus- und
Küchengeräthe, Back- und Salzformen, Kaffee-
maschinen, Kaffeetassen, Specialitäten in Kaffee-
maschinen, Gollasch-, Rostbraten- und Beefsteak-
Maschinen auf Spiritus, Petroleum-Kochöfen,
Wandlavor, Bade-, Sitz- und Kinder-Wannen,
mit fortwährendem Springbrunnen und Aqua-
rium, Blumensprenger, Wasserschaffeln, Kan-
nen und Eimer, Giesskannen in allen Formen
Processions- und Verhebe-Laternen etc. etc.

Lager und Aufstellung von geruchlosen
Aborten (Wasser-Closets).
Grosse Auswahl von Blechspielwaren.
Preislisten-Uberschläge werden prompt und
franco verabfolgt. 6-3

Stelle-Gesuch.

Ein der deutschen und slovenischen
Sprache vollkommen kundiger, im Concept-
fache ausgebildeter Mann, 32 Jahre alt,
welcher durch 9 Jahre als Rechnungs-Unter-
officier tadelloso gedient hat, sich durch vor-
zügliche Zeugnisse ausweisen und Caution
leisten kann, — bittet um eine Stelle im
Kanzleifache. (1404) 3-2

Gütige Anträge werden an die Admini-
stration der «Laibacher Zeitung» erbeten.

Caffee

direkt von den Importeuren zu nach-
stehenden außerordentl. billigen Preisen:
Afr. Perl-Mokka, gut 3. 15
Rio, grün, kräftig, reell. 3. 40
Santos, grünbohnen u. gutgem. 3. 65
Campinas, tiefgrün, sehr kräft. 3. 90
Grüner Java, beignig, kräftig.
feinschmelzend. 4. 15
Guatemala, f. kräft. bel. Caffee 4. 35
Gelb. Java, vorz. Gem. Caffee 5. —
Perl-Ceylon, tiefgrün, feinschm. 5. 20
Plant.-Ceylon, tiefblau, extraf. 5. 30
Gelb. Java (Ceylon), grob. 5. 65
gleichm. f. 5. 80
Gold-Java (Mendo), goldbr., 5. 80
schwer und edel 5. 95
Perl-Mendo, hochfein. Caffee, 5. 95
schöne Perl. 6. 60
Blauer Cuba, grob. herrlicher 6. 95
Caffee 6. 95
Arab. Mokka, f. Qualität 6. 95
Preise verstehen sich für 4 1/2 Kilo. netto
unverpackt, jedoch Porto und Emb. frei.
Preiscur. gratis u. franco.

A. K. Reiche & Co., Hamburg.
Das langjährige Renommee des Hauses
bürgt für reellste Bedienung.

(1098) 12-7

Alois Kunst

(vormals Schitnik & Kunst)

Laibach, Judengasse Nr. 4.

Zu der beginnenden

Frühjahrs-Saison

empfehle ich dem hochgeehrten p. t.
Publicum mein reich sortiertes Lager von

Damen- und Herren- Schuhwaren

eigener Fabrication zu herabgesetzten
Preisen. (1330) 5 3

Bestellungen jedweder Art werden
promptest und billigst ausgeführt

Die Masse werden sorgfältigst auf-
bewahrt und vorgemerkt.

Bei Bestellungen per Post wolle ein
Musterschuh eingesendet werden.

Mit der Zusicherung, dass es sein
stetiges Bestreben sein wird, die hoch-
geehrten p. t. Kunden durch wirklich
gediegene Arbeit und ermässigte Preise
bestens zufrieden zu stellen, zeichnet

hochachtungsvoll

Alois Kunst.

Dr. Hartmanns

Auxilium,

bestbewährtes Heilmittel gegen

Harnröhrenfluss

bei Herren und

Fluss bei Damen,

ein streng nach medicinischen Vorschrif-
ten bereitetes Präparat, heilt ohne Ein-
spritzung schmerzlos ohne Folgekrank-
heiten, frisch entstan-
dene, noch so sehr ver-
altete gründlich und
entsprechend schnell.

Ausdrücklich verlange
man Dr. Hartmanns
Auxilium für Herren
oder für Damen und ist
dasselbe sammt belehrender Broschüre
und einer zu einer Consultation in der
Anstalt des Herrn Dr. Hartmann berech-
tigenden Karte in allen grösseren Apo-
theken um den Preis von fl. 2-30 zu
haben.

Hauptdepôt: W. Twerdy,
Apoth., I., Kohlmarkt Nr. 11, Wien.

NB. Herr Dr. Hartmann ordiniert
von 9 bis 2 und 4 bis 6 Uhr in seiner
Anstalt, und werden daselbst auch ferner
wie bisher alle Haut- u. geheimen Krank-
heiten, insbesondere Manneschwäche,
nach überaus glänzend bewährter Me-
thode, ohne Folgeübel, Syphilis und
Geschwüre aller Art bestens geheilt. Me-
dicamente werden in discretester Weise
besorgt. Honorar mässig. Auch brieflich.

Wien, Stadt, Seilergasse Nr. 11.

Depôt in Laibach bei Herrn Jul.
v. Trnkoczy, Apotheker. (1174) 3

Ein wahrer Schatz

für die unglücklichen Opfer der Selbst-
befleckung (Onanie) und geheimen
Ausschweifungen ist das berühmte
Werk: [9] 12-8

Dr. Retau's Selbstbewahrung.

80 Aufl. Mit 27 Abbildungen. Preis 2 fl.
Lese es jeder, der an den schrecklichen
Folgen dieses Lasters leidet, seine auf-
richtigen Belehrungen retten jährlich
Tausende vom sichern Tode. Zu bezie-
hen durch G. Pönicke's Schulbuch-
handlung in Leipzig sowie durch jede
Buchhandlung.

500 Ducaten

zahle ich dem, der beim Gebrauche von
Roth's Zahnwasser

à 3/4 flacon 35 fr., niemals wieder Zahn-
schmerzen bekommt oder aus dem Munde riecht.

Doh. George Roth, emer. Hoflieferant.

Niddling bei Wien, Villa Roth.

In Laibach allein echt zu haben bei Herrn
Jul. v. Trnkoczy, Apotheker, und in allen
Apotheken, Droguerien, Parfümerien, Ga-
lanterie- und Materialwaren-Handlungen zc.
Präns. (685) 52-8

Anzugstoff

nur von haltbarer, guter Schafwolle, für einen mittel-
gewachsenen Mann 3,10 Meter auf einen Anzug um
fl. 4,90 5. W. aus guter Schafwolle; um

" 8. — " " besserer " " "
" 10. — " " feiner " " "
" 12,40 " " ganz feiner " " "

Reise-Plaids per Stück fl. 4, 5, 8 und fl. 12.
Hochfeine Anzüge, Hosen-, Ueberzieher-, Rock-,
Regenmäntelstoffe, Tüff, Loden, Commis, Kamm-
garn, Cheviots, Tricots, Damen- und Billard-
tücher, Peruvians, Dooking empfiehlt

Joh. Stikarofsky,

gegründet 1866,

Fabrik-Niederlage in Brünn.

Muster franco. Musterkarten für die Herren
Schneidermeister unfrankirt. Nachnahmesendungen
über fl. 10.— franco. Da viele p. t. Kunden mir
das Vertrauen schenken und vorziehen, Stoffe
zu bestellen, ohne vorher Muster gesehen zu
haben, so nehme ich derartig bestellte Ware
im nichtconvenirenden Falle zurück. Muster von
schwarzem Peruvien und Dooking können nicht
gesandt werden, die Bestellung rein nur eine
Vertrauenssache ist. Da ich bei meinem Welt-
geschäfte täglich hunderte Briefe erhalte, so
werden die p. t. Kunden gebeten ihre Adresse
stets genau anzugeben und wemöglich das Berufen
auf frühere Correspondenzen zu vermeiden, da das Nach-
sehen derselben mit grossen Schwierigkeiten
verbunden ist. (772) 24-14

Correspondenzen werden angenommen in deut-
scher, ungarischer, böhmischer, polnischer, ita-
lienischer und französischer Sprache.

Warum so billig?

weil ich meine Wäschewaren im Hause
selbst fabriciere und mich mit dem ge-
ringsten Nutzen begnüge.

1 feines Herrenhemd, Giletbrust, drei-
fache Brust, fl. 1,20.

1 hochfeines Herrenhemd aus Chiffon.
Creton oder Oxford fl. 1,60, 1,80,
2, 2,50.

1 Herrenhose aus Lederleinwand fl. 0,70,
0,90.

1 Herrenhose aus Rumburger Leinwand
fl. 1,10, 1,30, 1,50.

1 Damenhemd aus Lederleinwand mit
Handschlingerei fl. 1,30.

1 Damenhemd, hochfein, Chiffon, Venus-
form, fl. 1,50.

1 Damenhemd, hochfein, Chiffon, reich
geputzt, fl. 1,10, 1,50, 1,80, 2, 2,50.

1 Damenhemd aus schwerer Leinwand
fl. 1,80, 2,20, 3, 3,50.

1 Damen-Nachjacke bester Qualität,
Chiffon, fl. 1,20, 1,30, 1,50, 2, 2,50.

1 Damenhose, feinstes Chiffon, fl. 0,75,
1,10, 1,50, 1,80.

1 Damen-Barchentrock, Handschlingerei,
fl. 1,30.

1 Leintuch ohne Naht, Rumburger Lein-
wand, 3 Ellen lang, 2 Ellen breit,
fl. 1,50.

1 Leintuch ohne Naht, beste Sorte Rum-
burger Leinwand fl. 2,50, 3, 3,50.

6 Frottier-Handtücher fl. 1,80, 2,50,
3, 3,50, 4.

6 Herren- oder Damen-Krägen, jede
Form, 4fach, fl. 1.

30 Ellen Rumburger Lederleinwand,
5/8 breit, fl. 8,50.

1 Meter Nanking schwerster Sorte, 3/4,
fl. 0,35, 1/4 0,45.

Leopold Grünwald,

Wäsche-Fabrikant,

Wien, I., Plankengasse 4.

Provinz-Aufträge prompt mit-
telst Nachnahme. (1277) 10-3

Die

Citalnica-Restaurations

wird für Georgi d. J. an einen Pächter oder
gegen Verrechnung übergeben werden.

Bewerber wollen sich bis 20. d. M. beim
Ausschusse oder dem Vereinsökonom Herrn
M. Pakič melden. [1412] 3-2

Der Verein hat von der Gerčar'schen
Concurssmasse die Gasthaus-, Küchen- und
Kegelbahn-Einrichtung gekauft, es entfallen
somit für den künftigen Restaurateur diese
bedeutenden Anschaffungskosten.

Se. Majestät

der König von Dänemark liess dem
Fabrikanten Herrn Johann Hoff
durch seinen Adjutanten mittheilen,
dass er den Wert seines Malzextrac-
tes sehr hoch anschläge. „Ich
habe,“ so lautete die königliche Erklä-
rung, „mit Freuden die Heilwirkung
des Hoff'schen Malzextractes bei mir
und mehreren Mitgliedern meines
Hauses wahrgenommen.“

Heilung

von

Husten, Magen-,
Brust- und Lungen-
leiden

durch die ersten u. allein
echten Johann Hoff'schen
Malz-Heilnahrungs-Fa-
brikate.

An den k. k. Hoflieferanten Herrn

Johann Hoff,

Commissionsrath, Besitzer des k. k.
gold. Verdienstkreuzes mit der Krone,
Ritter hoher Orden, Erfinder
und alleiniger Fabrikant des Johann
Hoff'schen Malzextractes; Hoflieferant
der meisten Fürsten Europas
in Wien; Fabrik: Grabenhof, Brü-
nerstrasse Nr. 2; Comptoir und
Fabrikniederlage: Graben, Brü-
nerstrasse Nr. 8.

Heil-Berichte.

(372) 15-9 Unterheinzendorf.

Eu. Wohlgeboren!

Ich ersuche um gefällige recht
baldige Zusendung von 7 1/2 Kilo Jo-
hann Hoff'scher Malz-Gesundheits-
Chocolade, da meine Gattin von
dieser stärkenden Johann Hoff'schen
Malz-Gesundheits-Chocolade ihre Ge-
sundheit erhalten hat und von
dieser lebt.

Anton Selzmal,

Förster,

Unterheinzendorf, Post Hohenstadt,

Mähren.

Braila (Rumänien).

Herrn Johann Hoff in Wien.

Ich bitte schleunigst um 13 Fla-
schen Johann Hoff'sches Malz-Gesund-
heitsbier und 3 Beutel (in blauem
Papier) schleimlösender Brust-Malz-
bonbons, da die Dame, für welche
dieses Johann Hoff'sche Gesundheits-
bier bestimmt ist, factisch ohne dieses
nicht leben kann oder keinen einzigen
gesunden Tag ohne dieses hätte.

Mit aller Achtung

A. Borgheti.

Warnung.



Alle Malzfabrikate tra-
gen auf den Etiketten
beigegebene Schutz-
marke (Brustbild des
Erfinders und

ersten Erzeugers

Johann Hoff

in einem stehenden Ovale, darunter
der volle Namenszug Johann Hoff).
Wo dieses Zeichen der Echtheit fehlt,
weise man das Fabrikat zurück.

Die ersten, echten, schleim-
lösenden Joh. Hoff'schen Brust-Malz-
bonbons sind in blauem Papier.

Unter 2 fl. wird nichts versendet.

Hauptdepôt in Laibach:

Peter Lassnik,

Spezereihandlung.

III: J. Kupferschmidt, Apotheker.
Marburg: F. P. Hollasek. Görz:
G. Christofletti, Apotheker. Fiume:
N. Pavacic. Pettau: J. Kasimir,
V. Sellinschegg. Krainburg: Franz
Dolenz; ferner in allen grösseren Apo-
theken des Landes.

Casino - Glassalon.
Morgen Sonntag den 8. April
groses
Militär-Concert
der Musikkapelle
des k. k. 17. Inf.-Regiments.
Programm:
1.) Infanterie-Cavallerie-Marsch aus der Ope-
rette „Die Jungfrau von Belleville“ von
C. Millöcker.
2.) Ouverture zur Oper „Stradella“ von
Flotow.
3.) Strüsschen-Walzer von Ziehrer.
4.) Impromptu von Kleiber.
5.) Bettelstudent, Polka française aus der
gleichnam. Operette von C. Millöcker.
6.) Cavatine aus der Oper „Der Freischütz“,
Flügelhorn-Solo von C. M. Weber.
7.) Potpourri aus der Operette „Boccaccio“
von Fr. v. Suppé.
8.) Ouverture zum Charakterbilde „Mozart“
von Fr. v. Suppé.
9.) Telegrammen-Walzer von Joh. Strauss.
10.) Serenade für Flöte und Waldhorn von
Titl.
11.) Tanzlust, Polka mazur von Fuchs.
12.) Leichtes Blut, Polka schnell von Jo-
hann Strauss.
Anfang halb 8 Uhr. Eintritt 30 kr.
Familienkarten für drei Personen 60 kr.
Um gütigen Besuch bittet
(1442) **M. Verhasy.**

Ein Stutzflügel
[1428] und eine vortreffliche 2-1
Nähmaschine
sind wegen Abreise sofort zu verkaufen
Kuhthal Nr. 2 im ersten Stock.

Strohhüte
werden geputzt von 20 kr. aufwärts. Da-
selbst werden Mieder geputzt und wie neu
hergestellt: [1433] 2-1
Feldgasse Nr. 38 im I. Stock, 2. Thür.
[1434] Zwei schön möblierte 3-1
Monatzimmer
am Jakobsplatz im ehemals Virant'schen
Hause, II. Stock, sogleich zu vermieten. —
Näheres in Müllers Annoncenbureau.

Bedeutende Preis-Ermässigung.
Coffee
direct aus Hamburg
versendet wie bekannt in vorzüg-
lichster Qualität
Carl Fr. Burghardt, Hamburg,
in Säcken à — 5 Kilo — portofrei inclu-
sive Verpackung gegen Nachnahme.
8 Ko. 0. 0.
Mocca, echt arab. hochadel. . . 6.50
Menado, vorzüglich im Ge-
schmack . . . 5.40
Peri-Ceylon, hochf. u. mild
Melange (Mischung), ganz be-
sonders empfehlenswerth . . 5.80
Ceylon Plantation, sehr
wohlgeschmeckend . . . 5.
Java, goldbraun, extrafein . . 4.70
Cuba, blaue, brillant . . . 4.40
afrik. Mokka, f. u. ergiebig . . 3.90
Santos, fein u. kräftig . . . 3.55
Rio, wohlgeschmeckend . . . 3.25
Thee in vorz. Anz. pr. 1/2 Ko. von
6 fl. 1. — bis 6. —

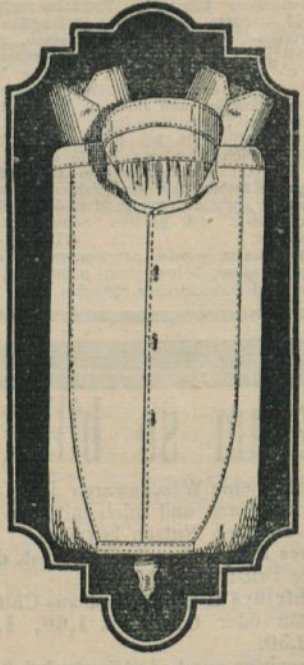
L. Haist, Wien.
12mal prämiert.
Hirschkräuter-Zeltchen
und Hirschkräuter-Saft,
wirksamstes Mittel gegen Husten-, Hals-
und Brustleiden. Ein Paket 10 kr., Saft
à 60 kr. und 1 fl. (Probefläschchen zu
20 kr.) Einzig allein echt nur von
Frau L. Haist,
Wien, Mariahilferstrasse 116.
Hauptdepot in Laibach bei: Herrn
Swoboda, Apoth. — Versandt von 1 fl.
aufwärts per Postnachnahme. Depots in
den meisten Apotheken und Handlungen
Oesterreich-Ungarns. Bestellungen
werden schnellstens ausgeführt.

A. Mayers
Flaschenbier-Handlung
(rückwärts der Kosler'schen Bier alle)
empfiehlt vorzügliches
Märzen-Bier
aus der (793) 52-7
Brauerei der Gebr. Kosler
in Kisten
mit 25 und 50 Flaschen

Grössere
Wohnung
beziehungsweise zwei kleinere Wohnungen,
nach Wunsch mit Gartenbenützung, zum
Georgitermine 1883 zu beziehen. Nä-
heres in F. Müllers Annoncenbureau.
[1435] 3-1

Wohnung gesucht:
Bier bis fünf Zimmer, Küche, Dienst-
botenstube und Zugehör. — Zu be-
ziehen im Laufe dieses Jahres, längstens
Anfang Oktober. Anträge übernimmt
Herr A. Eberhart, Sternallee.
(1374) 3-2

Wäsche
für Herren, Damen
und Kinder.



Cravatten, Taschentücher,
Socken, Strümpfe, Hand-
schuhe, Schürzen, Hosen-
träger, diverse Wirkwaren
etc. etc.
in jeder Art und Qualität.

Mieder
in gangbarsten Farben, von der leicht-
testen bis zur besten Sorte und von
vorzüglichem Schnitt
empfiehlt zu möglichst billigsten Preisen
hochachtend

C. J. Hamann,
Laibach, Rathhausplatz 17.

Wäsche,
mein eigenes Fabrikat,
wird auch genau nach Mass und bekannt
bestem Schnitt angefertigt.
Stets grosses Lager aller Arten
Wäschestoffe
sowohl in Baumwolle wie Leinen.
Stoffmuster und Preiseurante werden
bereitwilligst zugesandt.

Entress' grosse Menagerie
Lattermanns-Allee
ist von heute Samstag an auf kurze
Zeit täglich von 9 Uhr früh bis 9 Uhr
abends zu sehen. — Sie enthält lauter
Prachtexemplare von Löwen, Königs-
tigern, Jaguaren, Pantheren, Leoparden,
verschiedene Gattungen Hyänen, Wölfe,
Bären, Affen, Vögel und Schlangen.
Täglich finden zwei Fütterungen,
die erste um 3, die zweite um 6 Uhr
nachmittags statt.
Preise der Plätze: I. Platz 30 kr.
II. Platz 20 kr.
Um zahlreichen Besuch bittet er-
gebenst **der Besitzer.**
NB. Es werden daselbst Affen und
Vögel verkauft. (1444) 3-1

Herabgesetztes Entrée! 10 kr. für Erwachsene, Militär und
Kinder die Hälfte.
In den Sälen der alten Schiessstätte
ist nur noch auf kurze Zeit die grosse

historische Wachsfiguren - Ausstellung
ausgestellt.
Maria Stuart und Elisabeth.
plastische Darstellung des preisgekrönten Gemäldes von
Ernesto Fontana.
Das tragische Schicksal der unglücklichen Königin von Schott-
land gab sowohl Geschichtsschreibern, Poeten, Bildhauern, als
auch Malern und Musikern den dankbarsten Stoff zur Entfaltung
ihres Genies. In der Poesie steht nun Friedrich Schiller mit seiner
Maria Stuart auf der höchsten Stufe des Erreichbaren; und die-
ses ausgezeichnete Werk des grossen deutschen Dichters hat sich der berühmte italienische
Maler Fontana zum Vorbilde genommen. Das Gemälde stellt die vierte Scene des dritten
Actes, den Haupteffectpunkt des ganzen Dramas, nämlich die Begegnung der beiden König-
innen im Parke zu Fortoring dar, Elisabeth, umgeben von ihrem Hofstaate, weist mit
Stolz und Verachtung die Bitte der unglücklichen Maria zurück. — Dieser ausgezeichnete
Moment, in welchem der grosse Contrast in den Charakteren der beiden Rivalinnen her-
vortritt, ist in dieser Gruppe dem p. t. Publicum vor Augen geführt.
(1397) 5-2
Geöffnet an Sonntagen von 9 Uhr früh bis 9 Uhr abends, an Wochentagen
von 2 Uhr nachmittags bis 9 Uhr abends.
Hochachtungsvoll **L. Veltée.**

Pager in modernsten Posamenterien und Seidenstoffen
sowie sämmtlichen Aufputzartikeln für Damenkleider bei
Heinrich Renda, Laibach.
Versendungen nach auswärts sehr pünktlich und solid.
(1386) 3-1

Gute Capitalsanlage.
5proc. Pfandbriefe
der
Ungar. Hypotheken-Bank.
Dieselben verkauft genau zum Tagescourse
die Wechselstube der
Krainischen Escompte-Gesellschaft.
Die Coupons der obigen Pfandbriefe werden ohne Abzug eingelöst und
von der projectierten neuen österreichischen Rentensteuer in keiner Weise
beeinträchtigt. [997] 3-3

5proc. Pfandbriefe
der
Pester ungar. Commercial-Bank,
in Stücken zu 1000 fl., 500 fl. und 100 fl.,
die im Wege halbjähriger Verlosung innerhalb 40 Jahren im vollen Nominal-
werte rückgezahlt werden, sind zum jeweiligen Tagescourse provisionsfrei
zu haben bei
J. C. MAYER,
Wechselstube, Laibach.